

Jahrbuch



Inhaltsverzeichnis



Themen	Seite
Vorwort	4
Der Vorstand	5
Unsere Abteilungsleiter/innen stellen sich vor	6
Kinder- und Jugendausschuß	8
Unsere Ehrenmitglieder	12
Unsere Sportangebote	
Badminton	13
Bogensport	16
Gymnastik	21
Handball	24
Tanzen	34
Triathlon	39
Turnen	43
Volleyball	55
Wasser- und Gesundheitssport	57
Angebot für alle	69
Unsere Mitarbeiter	
Mitarbeitertreffen	71
Unser Mitarbeiter des Jahres 2010	73
Ereignisse des Jahres	74
Neue Vereinsmitglieder	76

Impressum

Herausgeber: TV Schiefbahn 1899 e.V.
Schriftleitung: Klaus Bamberg, 1. Vorsitzender, Florastr. 10, 47877 Willich
Layout: Marianne Schmitt, PR-Beauftragte

Artikel, die mit Namen oder Kürzel gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht unbedingt die der Schriftleitung dar.

Vorwort

Niemals geht man so ganz....

Am 26.1.2001 – es ist also gut 10 Jahre her - wurde ich, als Nachfolger des damals aus dem Amt scheidenden Peter Bäumges, zum 1.Vorsitzenden des TV Schiefbahn gewählt. Es folgten insgesamt 4 Wiederwahlen in den Jahren 2003, 2005, 2007 und 2009.

In dieser Zeit ist sehr viel passiert, sowohl im Verein als auch im Umfeld. Für mich begonnen hat damals alles mit dem „Verfahren Bunte“, an welches sich einige von euch sicherlich noch erinnern werden. Unser Kassenwart, Stefan Küpers, ganz bestimmt; denn er wird in 2011, also 10 Jahre später, die letzte noch ausstehende Rückzahlungsrate verbuchen können.



In 2001 haben wir noch in „D-Mark“ unsere Haushaltsbestände verwaltet. Der € sollte erst ein Jahr später überall Einzug halten. In 2001 haben wir unsere „Integrativen Gruppen“ ins Leben gerufen, die in diesem Jahr also auch ihr 10-jähriges Bestehen feiern können, nur nicht, wie damals mit knapp 10 Mitgliedern sondern mit heute weit über 100 Mitgliedern. Im Übrigen hat sich der gesamte Verein von damals knapp 1.700 Mitgliedern auf heute knapp 2.200 Mitglieder ebenfalls stolz weiter entwickelt.

Begleitet haben mich über die 10 Jahre auch Themen wie „Kampf um das Lehrschwimmbad in Schiefbahn (2001-2005) und späterer Umzug in das Vario-Bad nach Willich“, „Schließung der Realschulhalle Schiefbahn (2003 - 2005) und späterer Neubau“, „Ausrichtung der Sportlerehrung (2002 und 2003) durch den TVS“, „Offene Ganztagschule -OGS- (2004 bis heute)“, „Gründung und Schließung einer Inliner-Hockey-Abteilung (2005)“, „Schließung der Abteilung Freizeit- und Breitensport (2008)“, Gründung einer Bogensportabteilung (2008); Planung und Verwerfung eines Dirtparcours (2009); Gründung einer Triathlonabteilung (2010).

Nun hat für mich eine neue Zeit begonnen. Als ich in 2001 antrat, da kannte ich noch die Mehrzahl der Vereinsmitglieder persönlich, zumal ich auch aktiv am sportlichen Vereinsleben teilnehmen konnte. Das ist heute nicht mehr so. Beruf und Umfeld haben sich hinsichtlich ihrer Anforderungen verändert und fordern „ihren Teil“ von mir. Der TV Schiefbahn steht durchweg auf soliden, gesunden Füßen, ist schuldenfrei und hat nach wie vor einen äußerst engagierten und motivierten Vorstand, der diesen Verein sicherlich souverän weiterführen wird. Die richtige Zeit für mich und für den TVS, aufzuhören und mir neue Aufgaben und Ziele außerhalb der Vorstandsarbeit zu setzen.

Niemals geht man so ganz...Es ist klar, dass ich den Verein nicht verlassen werde. Sicherlich werde ich auch weiterhin meinen Beitrag zum Vereinsleben leisten, aber eben an anderer Stelle und nicht mehr in „vorderster Linie“.

Ich danke allen, die mich in den letzten 10 Jahren aktiv begleitet und unterstützt haben, auch wenn es nicht immer einfach mit mir war und wünsche dem TV Schiefbahn und seinem Vorstand eine weiterhin rosige Zukunft.

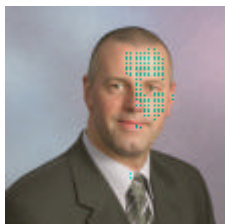
Klaus Bamberg

Der Vorstand (Stand: Februar 2011)



1. Vorsitzender

Zur Zeit nicht besetzt



Stellvert. Vorsitzender

Ralf Weitz

Tel. 02154 / 81 19 12

mailto: ralf.weitz@tv-schiefbahn.de



Kassenwart

Stefan Küpers

Tel. 02154 / 8 08 09

mailto: stefan.kuepers@tv-schiefbahn.de



Geschäftsführerin

Ulrike Bamberg

Tel. 02154 / 95 24 36

mailto: ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de



Sport- und Sozialwart

Wolfgang Topel

Tel. 02154 / 68 37

mailto: wolfgang.topel@tv-schiefbahn.de



Internet-Beauftragter

Michael Pfeiffer

Tel. 02154 / 72 28

mailto: michael.pfeiffer@tv-schiefbahn.de

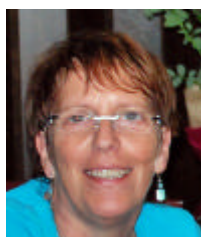


Jugendwartin

Andrea Scheibe

Tel. 02158 / 95 86 37

mailto: andrea.scheibe@tv-schiefbahn.de



PR-Beauftragte

Marianne Schmitt

Tel. 02154 / 8 12 29 88

mailto: marianne.schmitt@tv-schiefbahn.de



Seniorenwart

Zur Zeit nicht besetzt

Monika Weyers – Abteilungsleiterin Bogensport



In Rheinland-Pfalz wurde ich geboren und zur Bankkauffrau ausgebildet. Fast einhergehend mit meinem beruflichen Wechsel in die IT-Branche hat mich die Ehe in den Kreis Viersen gebracht.

Seit Juli 1996 wohne ich mit meiner kleinen Familie nun in Schiefbahn-Niederheide und kenne den TV-Schiefbahn eigentlich durch meine Tochter, die vor ca. 10 Jahren hier beim Kinderturnen war.

Vor ca. 5 Jahren wurden dann über die Zeitung Interessenten für den Bogensport gesucht. Hierzu habe ich meinen Mann und mich damals gemeldet. Mein Mann trat 2007 der dann neu gegründeten Abteilung Bogensport im TV-Schiefbahn bei. Vor 2 Jahren folgte dann meine Tochter (damals 13) in die Bogensportabteilung.

Als im Dezember letzten Jahres auf der Abteilungsversammlung, zu der ich meine Tochter als Zuhörer begleitet habe, keine neue Abteilungsleitung gefunden wurde und die Gefahr bestand, dass die Abteilung mangels einer Abteilungsleitung über kurz oder lang aufgelöst würde (ich wollte doch schließlich auch noch beitreten), habe ich mich mit meiner Familie zusammengesetzt und überlegt, ob ich das Amt einfach mal ins Blinde übernehmen soll. Somit bin ich im Januar 2010 erst einmal der Bogensportabteilung beigetreten und habe mich von unseren Übungsleitern in die Feinheiten des Bogensports einführen lassen. Am 12. Februar 2010 war es dann so weit - ich übernahm die Abteilungsleitung. Ich muss sagen, es ist eine große Herausforderung, da die noch junge Abteilung noch im Aufbau ist und viele Themen geregelt bzw. neu ausgearbeitet werden müssen. Da mich generell Menschen, Organisieren und Planen sehr interessiert, machen mir sowohl der Bogensport als auch die Abteilungsleitung unheimlichen Spaß. Meine Aufgabe sehe ich darin, die Kraft der Abteilung zu bündeln, das grundsätzliche Interesse am Bogensport zu wecken und neue Wege zu gehen. Aktuell lerne ich mit Regeln, Verordnungen und Behörden die Ausgestaltung eines Übungsgeländes im Freien zu realisieren. Es ist eine echte Aufgabe. Dennoch frei nach dem Motto: Die Hoffnung stirbt zuletzt, lasse ich dieses Ziel nicht aus den Augen.

Das Schöne an der ganzen Sache ist, dass man durch den Verein und durch die Arbeit hierbei viele neue, nette und auch interessante Kontakte bekommt. Alleine das macht, neben dem Bogenschießen selbst, viel Spaß und ich hoffe, dass noch viele Leute auf den Geschmack des Vereinslebens und auch des Bogenschießens kommen.

Monika Weyers

Yvonne Olders – Abteilungsleiterin Gymnastik



Meine Ausbildungszeit als Zahnarzhelferin absolvierte ich in Schiefbahn. Dort bekam ich den ersten Eindruck des dörflichen Lebensstils.

Nach meiner Ausbildung arbeitete ich dann 3 Jahre in Krefeld, meiner Heimatstadt, aber in Schiefbahn gefiel es mir besser. Ich kehrte zu meiner alten Arbeitsstelle zurück und lernte prompt meine große Liebe kennen.

Also Umzug nach Schiefbahn!

Bereits nach kurzer Zeit wurde geheiratet; wir haben 2 Töchter, welche bis zu ihrer Jugendzeit fleißig im TV-Schiefbahn mitturnten.

Inzwischen lebe ich seit 20 Jahren in Schiefbahn und will auch nicht mehr weg! Mitglied des TV's bin ich seit 1997, seit 2002 intensiv in der Gymnastikabteilung. Im Jahr 2009 nahm ich die Wahl als stellvertretende Abteilungsleiterin an, um mir einmal einen Einblick zu schaffen. Da es mir viel Spaß machte, wechselte ich dieses Jahr zur Abteilungsleiterin über.

Ich habe sehr viel Freude an dieser Aufgabe und versuche gern, allen Mitgliedern und Übungsleitern bei ihren Anfragen weiter zu helfen.

Kommt und macht mit!

Yvonne Olders

Kinder- und Jugendausschuss (KuJa)

Der KuJa – Vorstand



Andrea Scheibe
Jugendwartin



Julia Pakusch
Stellvertr. Jugendwartin



Alex Schilling
Stellvertr. Jugendwart



Lara Vogel
Vertreterin weibliche Jugend



Markus Merten
Vertreter männliche Jugend

Die Beisitzer



Laura El-Mahdi



Tanja Hogenkamp



Lara Königs



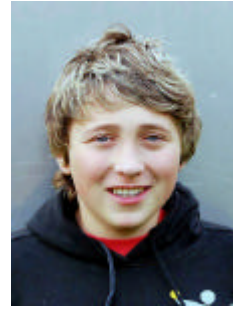
Sibylle Konnertz



Lisa Scherenberg



Caroline Schnieder



Markus Klötergens



Nils Clemens



Till Menzel



Thore Scheer



Lucas Rübsam



Jedes Jahr trifft sich die Jugend aus dem TV Schiefbahn in der Peter-Bäumges-Halle, um die offizielle Jugendversammlung zu halten und im Anschluss die Nacht gemeinsam zu verbringen. Dieses Event ist die

NACHT DER JUGEND

Am **26.11.2010** war es wieder so weit...

Man trudelte so gegen 18 Uhr im Vereinsheim ein. Der Jugendausschuss stellte sich vor und man begann ein lustiges Kennenlernspiel. Die eigentliche Jugendversammlung wurde diesmal verschoben. Sie findet im Februar 2011 statt, da nicht sicher ist, ob sich für weitere zwei Jahre ein/e Jugendwart/in finden lässt. Die Werwölfe von Düsterwald zogen gegen 19 Uhr ins Vereinsheim ein ... Es wurde dunkel, kalt und man kam sich näher ...

Gegen 20 Uhr bestellten wir Pizza und alle 18 Kinder und Jugendliche stärkten sich gemütlich mit dem KUJA am Tisch. Die ganze Nacht gab's Action in der Turnhalle der Schule.



Bei der Nachtwanderung gegen Mitternacht gab es koordinatorische Schwierigkeiten, für die wir uns als KUJA noch mal entschuldigen müssen. ABER: Wartet ab – dafür wird 2011 umso gruseliger!!!

Das Chaosspiel war nicht nur lustig, sondern auch echt hart. Mehrere Mannschaften kämpften gleichzeitig um den Sieg und mussten dazu in der ganzen Turnhalle und im Vereinsheim Nummern suchen, die überall verteilt hingen. An den Nummern standen Lösungswörter, mit denen man Eintritt in die nächste Runde bekam. Man durfte als Mannschaft an der nächsten Aufgabe teilnehmen, um im Spiel weiter ans Ziel zu gelangen. Echt Spitze Mädels – hat Spaß gemacht ;-)

Wer nachts nicht müde war, schaute sich über einen Beamer DVD Filme an.

Wie jedes Jahr gab es ein nettes Frühstück gegen 8 Uhr und alle räumten langsam ihre Quartiere ab.

Danke an das KUJA Team und auch an euch. Wir freuen uns auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Wir starten was!“

Andrea

Kinderkarneval 2010



Unter dem Motto „Zirkus“ lud der KUJA zum alljährlichen Kinderkarneval in die Peter-Bäumges-Halle ein. An jedem Karnevalssamstag können Eltern mit ihren Kindern einen Nachmittag mit Spielen, Tänzchen und Bastelangeboten verbringen.

Sogar mehr Kinder mit Eltern als im vorigen Jahr durfte der KUJA begrüßen. Eine selbst erstellte Zirkusmanege diente der Dekoration. Clowns, Ballerinas und Tiere begrüßten die Kinder mit einer Polonaise.

Jede Menge Spiele, unter anderem Parcourslauf, Mohrenkopfwettessen und Schwungtuch-Spiele gaben dem Nachmittag ein buntes Programm. Es wurden Kamelle geworfen und sogar Eltern konnten wieder für lustige Spiele gewonnen werden.

Der Kinderschminktisch war auch wieder vertreten durch unsere treuen Helfer Frau Wohlfart und Frau Zensen. Das Buffet schmückte sich mit belegten Brötchen, Waffeln und Würstchen auf Toast.



Der Kindertanzkurs des TVS, unter der Leitung von Regina Claaßen, stellte einige Choreographien vor.

Ein großes Dankeschön geht auch an das tolle Thekenteam und unseren DJ Michael Pfeiffer, der stets spontan auf die Wünsche des KUJA eingeht.

Ob das alljährliche Angebot weiter bestehen bleibt, stellt sich noch heraus, da sich der KUJA von seiner Kinder- und Jugendwartin verabschiedet.

Wir danken allen Kindern und Eltern für einen schönen Nachmittag

Unsere Ehrenmitglieder



Ehrenvorsitzender

Peter Bäumges



Ingrid Bäumges



Marlies Breuer



Hubert Breuer



Jakob Deutmarg



Karl Engels



Josef Funk



Karl Ippers



Hans Junkers



August Klomps



Hans Könen



Wolfgang Kunschke



Gerd Leenen



Heinz Mausberg



Hans Peiffer



Ernst Stangenberg



Rudi Tillmanns

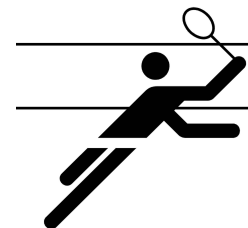


Marlies Wohlfahrt



Hans-Josef Hüsches

Abteilung Badminton



Abteilungsleiter

Torsten Fimmers

Tel. 02154 / 66 06

mailto: torsten.fimmers@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiter

Marcel Hark

mailto: marcel.hark@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

- **Schülermannschaften (bis 14 Jahre)**
- **Jugendmannschaften (ab 15 Jahre)**
- **Hobbyspieler (Jugend und Schüler)**
- **Erwachsene (Hobby und Mannschaft)**
- **freies Spiel für Mannschaftsspieler (Jugend und Schüler)**

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Jahresbericht

Ein aufregendes und erfolgreiches Jahr liegt hinter der Badmintonabteilung.

Saisonabschluss

Die Saison 2009/10 wurde mit insgesamt 4 Jugend-/Schülermannschaften und 2 Seniorenmannschaften bestritten. Unsere beiden Mannschaften J1 und J2 belegten in ihren Gruppen jeweils Platz 2 und die Schülermannschaften S1 und S2 belegten Plätze im Mittelfeld (4. und 6. Platz) in ihren Gruppen.

Als besonderer Erfolg konnten wir uns noch über eine Einladung unserer J1 zum Bezirkspokal Süd 1 in Solingen freuen. Es werden nur die 8 besten Teams der Saison eingeladen und diese spielen dann ihren Besten aus. Wir konnten uns über einen 4. Platz hier richtig freuen.

Die beiden Seniorenmannschaften belegten in der Kreisklasse sehr gute Platzierungen. Unsere erste Mannschaft wurde 1. ihrer Gruppe, ungeschlagen, sie konnte alle Spiele gewinnen und ist in die Kreisliga aufgestiegen. Die zweite Mannschaft belegte Platz 2 und musste sich nur im direkten Duell dem späteren Aufsteiger und Erstplatzierten geschlagen geben.

Abteilungsversammlung



Am 07.02.2010 fand unsere Abteilungsversammlung im Vereinsheim statt. Unsere langjährige Abteilungsleiterin **Claudia Gerhards** stellte sich nicht mehr zur Wahl und die Abteilung somit vor ein großes Problem, denn ein(e) Nachfolger(in) war nicht in Sicht. In der Versammlung erklärte sich **Torsten Fimmers** nach langer Diskussion bereit, dieses Amt für max. 2 Jahre zu bekleiden. Der Amtswechsel fand dann zum 01.05.2010 statt.

An dieser Stelle möchte sich die Abteilung für die geleistete Arbeit bei Claudia Gerhards bedanken.

In der Abteilungsversammlung wurde die Erhöhung der Abteilungsbeiträge beschlossen, da der Kostenapparat der Abteilung immer mehr ansteigt. Sowohl die Ballkosten als auch die Übungsleiterentschädigungen steigen immer mehr. Die Erhöhung der Beiträge hatte leider zur Folge, dass sich einige Mitglieder aus der Abteilung abgemeldet haben. Mittlerweile haben sich die Mitgliederzahlen wieder eingependelt

Stadtmeisterschaften

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften der Jugendlichen wurden am 04. und 05.09.2010 in Anrath ausgerichtet.

Der TV Schiefbahn konnte mit dem Abschließen seiner Jugendlichen sehr zufrieden sein. Insgesamt 20 Jugendliche nahmen für die Badmintonabteilung des TV Schiefbahn an den Stadtmeisterschaften teil. Wir konnten 4 Stadtmeistertitel, fünf 2. Plätze und zwei 3. Plätze erkämpfen. Das schöne ist, dass alle Erfolge sich nicht nur auf eine Altersklasse beschränken, sondern auf die ganze Altersgruppe von 13 bis 19 Jahren und in allen Disziplinen (Herreneinzel, Dameneinzel, Damendoppel, Herrendoppel und Gemischtes Doppel).



Die Stadtmeister stellen wir in folgenden Disziplinen und Altersklassen:

- U13 Dameneinzel Camel van Bohemen
- U15 Dameneinzel Charlotte Werner
- U19 Herreneinzel Marcel Hark
- U19 Herrendoppel Marcel Hark/ Daniel Steinhoff

Vorausschau

Für die Saison 2010/11 konnten wir für den Jugendbereich 3 neue C-Trainer gewinnen. Das schöne daran ist, alle drei kommen aus dem Jugendbereich des TV Schiefbahn, haben dort alle Jugendmannschaften durchlaufen und spielen aktuell für unsere 1. Seniorenmannschaft.

An dieser Stelle möchten wir den drei neuen Übungsleitern **Judith Franz, Marcel Hark und Daniel Steinhoff** ganz herzlich zur bestandenen Übungsleiterprüfung gratulieren. Mit diesen neuen Trainern können wir unseren Jugendbereich weiter aufwerten.

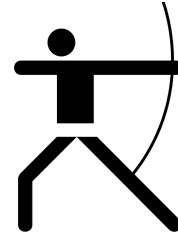
Insgesamt sind bei uns jetzt 4 C-Trainer und 2 Junior C-Trainer für den Schüler- und Jugendbereich tätig. Diese Saison starten wir mit 3 Jugend-, 2 Schülermannschaften und 2 Seniorenmannschaften. Die Jugend J1 (Landesliga) und J2 (Bezirksliga) sind jeweils auf dem ersten Tabellenplatz. Die J3 spielt ihre erste Saison und liegt im unteren Mittelfeld. Die beiden Schülermannschaften S1 (Landesliga) und S2 liegen ebenfalls im Mittelfeld in ihren Gruppen.

Die 1. Seniorenmannschaft belegt in der Kreisliga zurzeit einen sehr guten 2. Platz und hat noch alle Chancen, weiter nach oben zu kommen. Unsere 2. Seniorenmannschaft hatte keinen guten Start in der Kreisklasse, aufgrund von Personalsorgen, legt aber im Moment wieder zu und hat Tendenzen nach oben.

Wir hoffen die Saison 2010/11 ähnlich erfolgreich abschließen zu können, wie die Saison 2009/10.

Torsten Fimmers

Abteilung Bogensport



Abteilungsleiterin

Monika Weyers

Tel. 02154 / 95 15 22

mailto: monika.weyers@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiter

Dominick Schommer

mailto: dominick.schommer@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Bogensport Recurve- und Compound-Bögen für Jugendliche und Erwachsene

Alle Angebote finden in der Sporthalle der Graf-Willi-Realschule statt
Die aktuellen Übungszeiten erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der
Abteilungsleitung.



Jahresbericht

Im Jahr 2010 hat sich wieder einiges in der Abteilung „Bogensport“ getan.

Im Februar 2010 wurde Monika Weyers als neue Abteilungsleiterin und Dominick Schommer als stellvertretender Abteilungsleiter gewählt.



Dass wir eine Abteilung repräsentieren, zeigt unser neues Outfit. Dank einem neuen Bogensportlogo, designt von Torsten und Mügge treten wir gemeinsam im gleichen Look (neues Poloshirt) auf. Damit sind wir auch professionell gerüstet, wie es bei Meisterschaftswettkämpfen und auch Championatsturnieren erwartet wird.

Dank eines Spenders ist es uns zusätzlich noch gelungen, das Outfit um einen in den Vereinsfarben passenden Präsentationsanzug zu erweitern und kostengünstig an die Mitglieder weiterzugeben.

Unsere Internetseite für die Bogensportabteilung wurde aufgepeppt z. B. mit dem Inhalt ausstehender Termine/Turniere und aktueller News.

Seit Februar 2010 haben wir das Thema Außengelände wieder aufgenommen. Nach langem Suchen, Erstellung eines entsprechenden Gutachtens und vielen Gesprächen unterzeichneten der TV Schießbahn und die Stadt Willich einen Pachtvertrag über ein Teilgelände auf der Sportanlage an der Siedlerallee.

Nun müssen wir uns um den Ausbau des Geländes zur Erstellung einer Zaunanlage und einer Unterstellmöglichkeit sowie das Aufstellen eines Fangnetzes und natürlich der Schießscheiben kümmern. Wenn wir das alles gemeinschaftlich gestemmt haben, dürfen wir ab dem Frühjahr/Sommer 2011 unseren Schießbetrieb in den Sommermonaten von der Halle ins Freie verlegen.

Da unsere Warteliste Ende April fast abgearbeitet war, haben wir Anfang Mai eine Zeitungsannonce gestartet, um neue Interessenten für den Bogensport zu finden. Die Resonanz war unerwartet groß und durch eine Strategie haben unsere Übungsleiter alle Interessenten bis Ende September an jeweils 3 Probeterminen in den Bogensport eingewiesen. Somit konnten wir im Laufe des Jahres 2010 unsere Mitglieder kräftig steigern. 56% der neuen Mitglieder sind Erwachsene und 44% Jugendliche.

Die erfreuliche Steigerung der jugendlichen Teilnehmer führte dazu, dass Michael Hinrichs, unser Jugendtrainer, das im letzten Jahr angefangene spezielle Jugendtraining auf 2 Zeitzonen aufteilen musste, um auch weiterhin ein effizientes Training anbieten zu können.

Der Erfolg bei zahlreichen Meisterschaften und Turniere lässt sich daher sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Erwachsenen auch in diesem Jahr wieder deutlich darstellen.

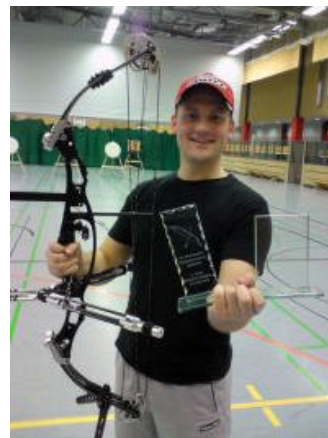


Wie im letzten Jahrbuch berichtet, hatten sich von 8 gestarteten Schützen 6 Schützen durch ihre guten Ergebnisse für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Von diesen 6 Schützen qualifizierte sich auf der Landesmeisterschaft in Geldern dann Vincent Schneider für die deutsche Meisterschaft in Stapelfeld bei Hamburg. Er startete in diesem interessanten Turnier mit über 300 Teilnehmern mit seinem Recurve-Bogen als letzter in der Gruppe U12 und erkämpfte sich den 10. Platz.



In der Zeit vom 25.10.09 - 21.02.10 fand das 30. Rheinische Hallenchampionat statt. In Wassenberg, Düren, Rheydt, Krefeld, Dormagen und Opladen kämpften Sportler aller Altersklassen mit ihren Recurve- und Compound-Bögen jeweils um gute Platzierungen und natürlich um den Tagessieg. Die Ergebnisse aller 6 Turniere wurden außerdem zusammen gerechnet und daraus die Gewinner des gesamten Hallenchampionats ermittelt. Geschossen wird in der Regel in zwei Durchgängen á ca. 10 Passen (Runden) mit jeweils 3 Pfeilen pro Passe.

Sabrina Schmitz, die seit August 2007 in der Bogensportabteilung dabei ist, in der Wettkampfklasse "Junioren weiblich (Recurve-Bogen)" und Markus Müggenborg (Mügge) in der Schützenklasse "Compound-Schützen" belegten beim letzten der 6 Einzelwettkämpfe in Opladen jeweils den 3. Platz.



Beide erhielten hierfür weitere Pokale. Beim 15. Seidenweber-Hallenturnier des Krefelder Sportschützenkorps hatte Mügge bereits den 1. Platz bei den Compoundern gewonnen. Obwohl Mügge mit seinem Compound-Bogen nur an 4 der 6 Einzelwettkämpfe teilnehmen konnte, erreichte er im Gesamtergebnis einen hervorragenden 2. Platz und bekam einen wunderschönen Glas-Pokal überreicht.

Auch die anderen Bogensportler des TV Schiefbahn, die am Championat teilgenommen haben, erreichten gute Platzierungen in den Einzelwettkämpfen. So schossen sich

- Katja Herrmann (seit August 2009 dabei) beim 1. Hallenchampionat in Wasserberg, beim 3. Hallenturnier in Rheydt und beim 6. Hallenturnier in Opladen jeweils auf den 7. Platz. Beim 4. Hallenchampionat in Krefeld bei den Compound Schützen Damen belegte sie den 4. Platz.
- Vincent Schneider (Schülerklasse B) beim 2. Hallenchampionat in Düren auf den 5. Platz und

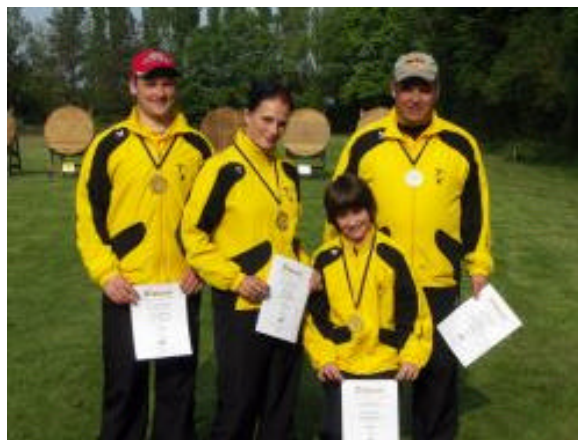
- Sebastian Mertens (Jugendklasse) beim 2. Hallenchampionat in Düren auf den 7. Platz und beim 3. Hallenchampionat in Rheydt auf den 6. Platz.

Alle Schützen lieferten tolle Wettkämpfe ab und es war schön zu sehen, wie sich jeder weiter entwickelte und dazu lernte.

Am 9.5.2010 startete dann die FITA-Meisterschaft im Freien mit der Bezirksmeisterschaft in St. Tönis. Hier haben 4 Bogensportmitglieder des TV-Schiefbahn teilgenommen.

Vincent Schneider, der in der Altersklasse U12-männlich mit schoss und Katja Herrmann - in der Altersklasse Compound Damen – belegten beide den 1. Platz. Sie dürfen sich somit Bezirksmeister der FITA-Runde im Freien nennen!

Torsten Kupp, der in der Schützenklasse Compound männlich startete, belegte den 2. Platz und Mügge, ebenfalls Schützenklasse Compound männlich, belegte den 3. Platz. Alle vier Bogensportler haben sich mit ihren tollen Leistungen für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am 5. und 6. Juni in Erfstadt qualifiziert.



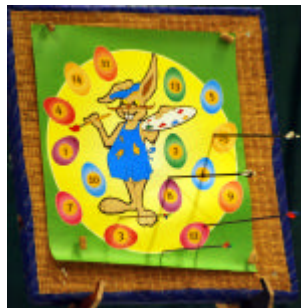
Die Sonne lachte dann mit unseren Compoundern bei der Landesmeisterschaft des BVNW, die am 06.06.2010 in Erfstadt stattfand. Trotz heißen Temperaturen und auch einem kleinen Hitzegewitter wurden 2 unserer Compounder Landesmeister. In der Schützenklasse ist dies Katja Herrmann und Torsten Kupp. Mügge belegte den 4. Platz. Alle drei zusammen haben zusätzlich an der Mannschaftswertung teilgenommen und hier zusätzlich den 3. Platz belegt.



Am Samstag, den 03.07.2010 haben 8 Jugendliche unserer Bogensportabteilung am Kinder- und Jugendturnier in Xanten teilgenommen. Trotz heißer Umstände (34 Grad im Schatten, in der Sonne ganz zu schweigen) haben unsere Jugendlichen ein super Gesamtergebnis geschafft. 3 x 1. Plätze (Vincent Schneider, Rebecca Weyers und Maximilian Spindler), 1 x 2. Platz (Jano Bremes), 2 x 3. Platz (Alexander Werres und Maximilian Spindler), des Weiteren haben sie in der Mannschaftswertung den 2. Platz belegt.



Zur Förderung der Gemeinschaft zwischen „Alt“ und „Jung“ setzt die Abteilung z. B. auf Veranstaltungen wie das interne Oster-Jux-Turnier im März



oder auf unser mittlerweile schon traditionelles jährliches Adventsturnier am 27.11., das in diesem Jahr mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein ausklang.

Am 05.12.2010 fand in Kevelaer die Hallen-Bezirksmeisterschaft der Bogensportler statt. Hierbei sind Amelie Rath (Recurve/U10), Vincent Schneider (Recurve/U12) und Katja Herrmann (Compound Damen) in ihrer jeweiligen Klasse mit dem 1. Platz Bezirksmeister geworden. Mügge (Compound Herren) wurde mit dem 2. Platz Vize-Bezirksmeister. Des Weiteren haben Sebastian Mertens (Recurve/U17) den 3. Platz und Dominick Schommer (Recurve Herren) den 4. Platz belegt.

Alle genannten Bogensportler/innen haben sich mit ihren super Ergebnissen für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am 08.01.2011 in Geldern qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch und "alle ins Gold" am 08.01.2011.



So und nun sind wir schon sehr gespannt auf die Hallenturniere und Ereignisse im neuen Jahr. Wir freuen uns auf eine tolle Saison, in der wir sicherlich über weitere schöne Ergebnisse berichten können.

Monika Weyers

Abteilung Gymnastik



Abteilungsleiterin

Yvonne Olders

Tel. 02154 / 8 09 33

mailto: yvonne.olders@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiterin

Barbara Scherzer

Tel. 02154 / 48 47 38

mailto: barbara.scherzer@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiterin

Elke Biener

Tel. 02156 / 12 64

mailto: elke.biener@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

- **Step-Aerobic – Bodyforming – Stretch – Relax**
- **Aerobic – Bodyforming – Stretch – Relax**
- **Video-Clip-Dance**
- **Fitnessgymnastik und Workout**
- **Gymnastik für Damen**
- **Ü30 (Damen und Herren ab 30 Jahre)**
- **Yoga**

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Jahresbericht

In der Abteilungsversammlung am 17.03.2010 wurden Yvonne Olders als Abteilungsleiterin, sowie Elke Biener und Barbara Scherzer als stellvertretende Abteilungsleiterinnen gewählt.

In der Gymnastikabteilung hat sich in diesem Jahr einiges verändert:

- Angepasste Beiträge, somit Gleichberechtigung aller Mitglieder
- Bei der Montagsgruppe im St.-Bernhard-Gymnasium (20:00- 22:00 Uhr) wurde die Übungsleiterin Martina Christ, die leider aus gesundheitlichen Gründen aufhören musste, durch Anja Abratis ersetzt, welche wohlwollend angenommen wurde.
- Uwe Dexheimer hat seine beiden Gruppen zusammengelegt. Die Übungsstunden finden jetzt donnerstags von 18:30 – 20:00 Uhr in der Peter-Bäumges-Halle statt und laufen unter Fitnessgymnastik.
- Anstatt Jazzdance, bei Renate Müller- Rennen, gibt es jetzt Video-Clip-Dance. Wer dazu Lust hat, ist herzlich willkommen.

Unsere Angebote

Seit Eröffnung unseres schönen Vereinsheims mit der angegliederten Turnhalle im Jahre 1997 findet dort folgendes Sportangebot der Gymnastikabteilung statt:



dienstags von 9:00 – 10:00 Uhr STEP A

Dieses Training mit Step-Brettern trainiert Herz und Kreislauf optimal. Das A steht für „Alle/Anfänger“, d.h. dieser Kurs eignet sich sehr gut für Neu- und Wiedereinsteiger. Alle erforderlichen Kenntnisse und Grundschnitte werden hier trainiert.

(Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Einstieg ist jederzeit möglich – feste Sportschuhe bitte mitbringen)

Im Anschluss daran – natürlich auch separat zu nutzen - beginnt:

dienstags 10:00 – 11:00 Uhr Rückenfitness



In diesem Kurs werden verstärkt Rücken- und Bauchmuskeln trainiert. Er richtet sich an alle, die etwas für ihre allgemeine Fitness in diesem Bereich tun möchten.

Verspannungen können sehr gut mithilfe verschiedener Übungen abgebaut werden.

Für ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm stehen uns Flexi-Bars, Kleinhanteln und Tubes zur Verfügung. Abgerundet wird die Stunde mit Dehnungen und Entspannung unter Einbeziehung von Yogaelementen.

(Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Einstieg jederzeit möglich.)

donnerstags 9:15 – 10:15 Uhr STEP M-F / Aerobic A



Im wöchentlichen Wechsel wird dieses Konditionstraining mit bzw. ohne Step-Bretter durchgeführt.

Das Aerobic-Angebot ist für jeden geeignet, Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht erforderlich. Ein Einstieg in diese Sportart ist jederzeit möglich.

Aus den klassischen Aerobic-Elementen wird zu aktuellen Chart-shits oder chilliger House-Music gemeinsam eine Choreographie erarbeitet, die auch Varianten in Richtung Dance-Aerobic beinhalten kann.

Schaut einfach mal vorbei.

Für den Step M-F werden gute Grundkenntnisse im Step vorausgesetzt. Aber auch hier gilt: reingucken, ausprobieren und dann entscheiden.

(sowohl für Step als auch Aerobic sind feste Sportschuhe erforderlich)

Direkt im Anschluss daran beginnt



donnerstags 10:15 – 11:00 Uhr easy-Yoga (vormals Bodyworkout)

Derzeit wird dieses Angebot hauptsächlich von den Teilnehmern des zeitlich vorausgehenden Step-Aerobic-Kurses genutzt.

Aber genau das soll sich ändern ☺!

Wer schon immer in einen Yoga-Kurs reinschnuppern wollte, ist bei uns herzlich willkommen!

Interessierte Teilnehmer können sich auch direkt mit mir in Verbindung setzen.

Bei guter Resonanz gestalten wir daraus gemeinsam einen Yoga-Kurs mit erweiterten Trainingszeiten am Donnerstagvormittag.

Ich freu mich auf Euch

Eure Lilli

Email: L-training@web.de

Abteilung Handball



Abteilungsleiter + Frauenwart

Ralf Dubendorff

Tel. 02154 / 8 09 30

mailto: ralf.dubendorff@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiter + Männerwart

Wolfgang Topel

Tel. 02154 / 68 37

mailto: wolfgang.topel@tv-schiefbahn.de



Mädchenwart

Jürgen Wilmes

Tel. 02154 / 22 83 97

mailto: juergen.wilmes@tv-schiefbahn.de



Jungenwart

Rolf Jörgens

Tel. 02154 / 95 47 31

mailto: rolf.joergens@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

- **Handball für Mädchen und Jungen ab E-Klasse**
- **Handball für Damen**
- **Handball für Herren**

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Jahresbericht

Was ist los in der Handballabteilung?!

Eine Menge ist los in der Handballabteilung.

- neun Jugendmannschaften
- drei Seniorenmannschaften
- zwei neue „Vorstandsmitglieder“
- ein ganz anderer Internetauftritt
- zwei Meisterschaften in der Jugend
- eine Meisterschaft und Aufstieg bei den Senioren
- eine rollende Wurst beim Saisonausklang
-

Es gibt also einiges zu berichten.
Doch schön der Reihe nach.

Wie immer wollen wir den Jahresbericht mit einem Rückblick auf die vergangene Saison beginnen.

Die von Maren Topel und Anna-Maria Ormann trainierte weibliche Jugend E ging in ihre erste richtige Saison. Nach einem 5:2 im Auftaktspiel konnten im Verlauf der Saison vier Siege eingefahren werden. Am Ende stand ein 7. Platz und eine Mannschaft, die sich in ihrer ersten Saison toll zusammengefunden hatte.

Die weibliche Jugend D musste sich unter ihren Trainern Nina von der Heidt und Klaus Müllers erstmals in der Kreisliga beweisen. Zum Saisonende war ein 7. Platz erreicht, wobei sicher noch etwas mehr möglich gewesen wäre. Zu welchen Leistungen die Mannschaft fähig ist, zeigte nicht zuletzt das Spiel beim späteren Meister aus Aldekerk, welches man nach großem Spiel nur knapp und unglücklich mit 21:22 verlor.

Aufgrund der Meldung zur Oberligaqualifikation musste die weibliche Jugend C in der Kreisliga antreten, obwohl nach dem Scheitern in der Qualifikation drei Leistungsträgerinnen den Verein verließen und die Mannschaft sich so völlig neu finden musste. Trotz einer Saison ohne Punktgewinn gelang es Britta Gipmans und Jürgen Wilmes eine Mannschaft beisammen zu halten, der trotz aller Widrigkeiten der Spaß am Handball nicht verloren gegangen ist.

Die weibliche Jugend B, für die mit Fabian Jäger erst in der bereits laufenden Saison ein Coach gefunden werden konnte, entwickelte sich zu einer homogenen Mannschaft, bei der die Handschrift des Trainers mehr und mehr erkennbar wurde. Letztlich konnten drei Siege eingefahren und die rote Laterne in der Endabrechnung an Kaldenkirchen abgegeben werden.

Echte Basisarbeit haben Marcel Higele und Sven Tillmanns bei der männlichen Jugend E geleistet. Nachdem zum Saisonstart noch häufig auf die Mädchen der weiblichen E-Jugend zurückgegriffen werden musste, da zuwenig Spieler vorhanden waren, gelang es in der Saison weitere Jungen zu begeistern, so dass diese Aushilfen die Ausnahme wurden. Letztlich konnte sogar der 8. Tabellenplatz in der zwölf Mannschaften starken Gruppe belegt werden.

Ebenfalls weitgehend mit Neuanfängern hatten es Fabian Schilling und Mark Flemming in der männlichen Jugend D2 zu tun. Auch hier war mehr Grundlagenschulung als Mannschaftstraining angesagt. Der letzte Tabellenplatz tat der Begeisterung der Jungen keinen Abbruch, zumal am 16. Januar in heimischer Halle der 13:10 Erfolg gegen Lobberich gefeiert wurde und das Gefühl eines Sieges gekostet werden durfte.

Nach der unglücklich verpassten Qualifikation zur Kreisliga beendete die von Rolf Jörgens trainierte männliche Jugend D1 die Saison auf einem unglücklichen vierten Tabellenplatz, nur zwei Punkte hinter den auf Platz zwei und drei platzierten Mannschaften aus St. Tönis und Anrath. Leider wurde die Mannschaft nicht in allen Spielen wirklich gefordert und konnte so zu selten ihr wirkliches Potenzial abrufen und zeigen.

Dem entgegen konnte sich die männliche Jugend A für die Kreisliga qualifizieren.

Nach einer ordentlichen Saison mit vielen guten Spielen sprang für die von Rolf Seidl trainierte Mannschaft am Ende ein verdienter 7. Platz in der mit 14 Mannschaften stark besetzten Gruppe heraus. Zudem konnten einige A-Jugendliche mit Doppelspielrecht auch am Erfolg der II. Herren mitwirken, doch davon später mehr.

Die stark verjüngte 1.Herren konnte unter der Leitung von Bettina Arndt in vielen Spielen sehr attraktiven Tempohandball zeigen und so die Zuschauer in der Halle begeistern. Leider wurden – nicht zuletzt aufgrund der fehlenden Erfahrung der Mannschaft – einige Punkte liegen gelassen. Trotzdem konnte der Klassenerhalt früher als in der letzten Saison gesichert werden und am Ende konnte dann mit Johannes Kolb auch ein wichtiger Spieler an die II. Herren „ausgeliehen“ werden.

Die Damen lieferten – fast schon traditionell – eine enttäuschende Hinrunde ab, die darin gipfelte, dass ausgerechnet der TV Anrath als abgeschlagener späterer Absteiger seine einzigen beiden Punkte in Schiefbahn holte. Nach einer deutlich besseren Rückrunde, in die nur eine Woche nach der Schlappe gegen Anrath mit einem Sieg gegen den Spitzenreiter und späteren Aufsteiger aus Rheydt gestartet wurde, konnte in der Endabrechnung der 7.Platz erreicht werden.

Meisterschaften?? - Na, klar!!!

Männliche Jugend C und B feiern die Meisterschaft und die II. Herren den Aufstieg in die Kreisliga C



Für drei Mannschaften unserer Abteilung endete mit dem letzten Spieltag eine besonders erfolgreiche Saison 2009 / 2010. Den Beginn machte die von Dieter Opeiden und Robert Czerner trainierte männliche Jugend B. Unterstützt von vielen Eltern und Freunden konnte im letzten Saisonspiel TV Jahn Bockum mit 34:12 geschlagen werden. Dieser Sieg war das I-Tüpfelchen auf einer erfolgreichen Saison. Mit 40 : 4 Punkten und 539:278 Toren sicherte sich unsere Jugend B die Meisterschaft in der Kreisklasse Krefeld-Grenzland.

Dann wurde die zweite Meisterschaft gefeiert. Zum Abschluss der Saison schickte unsere von Tim Plum trainierte männliche Jugend C den Tabellendritten aus Königshof mit 23:15 nach Hause. Als Meister der Kreisklasse Krefeld-Grenzland standen unsere Jungs aber bereits vor dem Spiel fest. Ohne jeden Verlustpunkt hatte die Mannschaft über die gesamte Saison ihre Klasse beherrscht und konnte so ungefährdet und verdient die Meisterschaft feiern.

Den Abschluss dieses erfolgreichen Wochenendes bildete das Spiel der II. Herren gegen den TV Osterath. Der Spielplan wollte es, dass es an diesem letzten Spieltag zu einem echten Endspiel um den Aufstieg kommen sollte. Die Vorzeichen waren klar. Nur ein Sieg würde den Aufstieg für unsere Mannschaft bedeuten. Osterath genügte aufgrund des bisherigen Saisonverlaufs bereits ein Unentschieden. Nachdem bereits das ganze Wochenende die Tribüne gut bis sehr gut gefüllt war, waren beim Spiel der II. Mannschaft nahezu alle Plätze besetzt. Von ehemaligen Spielern der Herrenmannschaft (Hallo Dirk!), über den ehemaligen Hallenwart (Hallo Horst !) bis zum Gesamtvorstand hatten wirklich viele den Weg in die Halle gefunden und bildeten so für ein Spiel der **Kreisliga D !!!!** wirklich beeindruckenden Rahmen.

Vom Anpfiff an dominierte unsere Mannschaft dann das Spiel, konnte sich schnell auf 7:2 absetzen und feierte so einen nie wirklich gefährdeten 26:19 Erfolg, den auch die Gäste aus Osterath neidlos anerkannten. Nach dem Spiel waren sich junge und " alte " Aktive aus Schiefbahn und Osterath einig, dass dieses Spiel vor dieser Kulisse ein toller Saisonabschluss war.

(Der vollständige Bericht vom letzten Spieltag ist im Newsarchiv der Handballabteilung auf der Homepage des TV Schiefbahn nachzulesen)

Saisonabschluss 2009 / 2010 am 08. Mai 2010

Auch in diesem Jahr wurde der Saisonabschluss wieder gemeinsam mit allen Mannschaften bei diversen Getränken im Vereinsheim gefeiert.

Fred Wessel hatte sich in seiner Eigenschaft als Verantwortlicher für Werbung und Sponsoring um eine ganz besondere Form von Verpflegung gekümmert.

Über einen Sponsor organisierte er eine in einem alten Citroen integrierte rollende Frittenbude mit einer überdimensionalen Wurst auf dem Dach.

Hierin wurden von Fred und Rolf (Jörgens) während der gesamten Veranstaltung die ebenfalls gesponserten Würstchen und Fritten zubereitet.

(Es soll recht warm gewesen sein ☺)



Mit Dirk Scheemann sorgte ein Vater eines Jugendspielers für den musikalischen Background und auch für die weiblichen Besucher wurde mittels einer Cocktailbar bestens gesorgt.



Im offiziellen Teil wurden nicht nur die oben bereits erwähnten sportlichen Erfolge herausgestellt, sondern es wurde auch zwei Urgesteinen des Schiefbahner Handballs für ihre nicht jahre- sondern jahrzehnte langen Tätigkeiten in der Handballabteilung gedankt.

Der erste Dank galt Ralf Schiffer, der seit Handballgedenken als Spieler, Trainer, Schiedsrichter und aktuell als Schiedsrichterbetreuer die Handballabteilung mit geprägt hat.

Noch mehr als Ralf Schiffer hat wohl Rolf Seidl die Handballabteilung in den letzten Jahrzehnten geprägt. Viele, viele Jahre als alleinverantwortlicher Abteilungsleiter und stets als Trainer verschiedenster Jugendmannschaften hat wohl niemand mehr als Rolf der Abteilung seinen Stempel aufgedrückt.

Beiden wurde als kleines symbolisches Dankeschön der Handballabteilung je ein Präsentkorb überreicht.



Vorbereitung auf die Saison 2010/2011

Gut vorbereitet durch nicht enden wollende Waldläufe, Spinning- / Fitness Kurse und für die Herren mit einem abschließendem Triathlon, der aus 1 km Schwimmen, 1 Stunde Spinning und einem abschließenden 5 km Waldlauf endete, waren Kondition und Fitness auf einen guten Stand gebracht worden.

Wie bereits in den Jahren davor durften die 1. Herren und die Damenmannschaft einen Teil ihrer Vorbereitung wieder in den Räumlichkeiten und mit den Geräten der Halle 22 gestalten, die diese kostenfrei zur Verfügung stellten.

Den Betreibern der Halle 22 sowie Silke Hennekes, die die Mannschaften über Stunden auf dem Rad mit viel Power und Musik „quälte“, gilt hier der besondere Dank.





5. September 2010 – Vergleichstag mit der HG Kaarst-Büttgen!



Der Vergleichstag mit der HG Kaarst-Büttgen war auch 2009 wieder ein voller Erfolg. Schönes September-Wetter, eine reibungslose Organisation, gute Verpflegung, spannende und schöne Spiele und begeisterte Zuschauer trugen dazu bei.

In 9 ausgetragenen Spielen gab es insgesamt 376 Tore zu bejubeln. Auch wenn die HG Kaarst-Büttgen nach Siegen vorne lag, tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch. Highlight des Tages war die Spielbegegnung der 1. Herren. Es war ein spannendes und hart umkämpftes Spiel, welches mit nur einem Tor Unterschied verloren ging. Das Ende des Vergleichstages klang dann schließlich mit einem nie gefährdeten Sieg unserer 2. Herren aus.



Die Spielergebnisse im Einzelnen: männliche Jugend B 23:28, weibliche Jugend B 12:19, weibliche Jugend E 16:11, gemischte Jugend E 11:18, weibliche Jugend C 31:3, männliche Jugend D 18:30, männliche Jugend C 5:39, 1. Herren 26:27, 2. Herren 33:26

An dieser Stelle auch ein großes Lob an die HG Kaarst-Büttgen für ihre Unterstützung am Grill und in der Cafeteria.

Unser Fazit: **GERNE WIEDER!**

Impressionen vom Vergleichstag 2010



Saison 2010 / 2011

Auch in die laufende Saison konnten wir wieder neun Jugend- und drei Seniorenmannschaften schicken.

Hier ein kurzer Überblick über den Stand zur Winterpause:

Als jüngste Mannschaften haben wir zwei E-Jugenden gemeldet.

Die weibliche E-Jugend wird wie in der vergangenen Saison von Maren Topel trainiert, die jetzt von ihrer Schwester Doren unterstützt wird. Die Mannschaft belegt mit 8:8 Punkten derzeit einen beachtlichen 4. Tabellenplatz.

Da wir keine rein männliche E-Jugend stellen konnten, spielt diese Mannschaft gemischt und mit einigen älteren Anfängern auch außer Konkurrenz. Mit 10:6 Punkten belegt die von Marc Flemming und Jürgen Berger betreute Mannschaft derzeit ebenfalls den vierten Platz.

Die von Marcel Higele und Sven Tilmanns trainierte männliche Jugend D, die sich in weiten Teilen aus Spielern der letztjährigen Jugend E zusammensetzt, belegt derzeit mit 8:12 Punkten einen guten 7. Platz. Leider konnten wir in diesem Jahr keine weibliche Jugend D ins Rennen schicken.

Die von Rolf Jörgens und Fabian Schilling trainierte männliche Jugend C hatte vor der Saison leider wie im Vorjahr die Qualifikation zur Kreisliga verpasst. In der Kreisklasse blieb sie bislang hinter den Erwartungen zurück und belegt derzeit den 5. Tabellenplatz. Hier ist sicher noch Luft nach oben.

Die weibliche Jugend C, die sich weitestgehend aus Spielern des jüngeren Jahrgangs zusammensetzt, belegt unter ihrem Trainer Klaus Müllers derzeit mit 8:8 Punkten den vierten Tabellenplatz in der Kreisliga. Hier ist sicher mehr drin, wenn in der Rückrunde so überflüssige Niederlagen wie in Gartenstadt vermieden werden können.

Die weibliche Jugend B wird im zweiten Jahr von Fabian Jäger trainiert. Aufgrund einer Spielerin, die bereits A-Jugend spielen müsste, tritt diese Mannschaft außer Konkurrenz an. Etwas Pech und auch „unglückliche“ Schiedsrichterentscheidungen verhinderten bislang, dass mehr als zwei Siege verbucht werden konnten.

Bei der männlichen Jugend B, die wie im letzten Jahr von Dieter Opheiden und Robert Czerner trainiert wird, setzt sich der Erfolg der letzten Saison fort. Obwohl zu Saisonbeginn ein neuer Torwart ausgebildet werden musste, führt die Mannschaft derzeit mit 20:2 Punkten, punktgleich mit dem TV Anrath (den man übrigens in Anrath mit 22:12 geschlagen hat), die Tabelle an.

Die von Tim Plum trainierte männliche A2 belegt derzeit mit 9:5 Punkten den vierten Tabellenplatz. Die Mannschaft und der Trainer leiden insbesondere unter dem deutlich zu kleinen Kader, der Woche für Woche auf Ergänzungen aus der B-Jugend angewiesen ist. Umso beachtlicher sind hier die erreichten Ergebnisse.

Die männliche A1 spielt unter der Führung von Rolf Seidl auch in dieser Saison, trotz zahlreicher Abgänge in den Herrenbereich, wieder eine gute Rolle in der Kreisliga und belegt dort derzeit einen guten vierten Platz. Zudem kommen die älteren Spieler mit Doppelspielrecht regelmäßig zu Einsätzen in der II. Herrenmannschaft.

Die Damenmannschaft verlor vor der Saison Andrea Hirschfeld, die es nach Süchteln zurückzog und Ina Baumeister, die aus privaten Gründen in dieser Saison nicht zur Verfügung steht. Dafür konnte mit Katharina Marx vor der Saison eine junge Torhüterin aus Anrath für den TV Schiefbahn gewonnen werden. In der Saison hinkt die Mannschaft meilenweit hinter den eigenen Erwartungen hinterher und liegt derzeit noch ohne Punktgewinn auf dem letzten Tabellenplatz. Das trotzdem noch was in Richtung Klassenerhalt gehen könnte, liegt daran, dass die Mannschaften aus Erkelenz und Rurtal bislang auch nur zwei bzw. vier Punkte sammeln konnten.

Die II. Herren musste sich nach dem Aufstieg zunächst in der Kreisliga C akklimatisieren und hat nach den drei Auftaktniederlagen inzwischen ein Polster von sieben Punkten zu den Abstiegsplätzen geschaffen. Die Mannschaft besteht aus einer gelungenen Mischung aus erfahrenen, sehr erfahrenen und sehr jungen Spielern (häufig aus der A-Jugend).

Unsere von Bettina Arndt trainierte I. Herrenmannschaft musste zu Beginn der Saison den Verlust von Bastian Plum verkraften, den es in die Verbandsliga nach Süchteln zog. Zwischenzeitlich hat Bastian diesen Wechsel aber korrigiert und wird nach der Winterpause wieder für den TV Schiefbahn antreten.

Nach zwei unglücklichen Heimmiederlagen gegen die beiden Topteams aus Königshof und St.Tönis zeigte die Mannschaft mit Ausnahme der überflüssigen Niederlage in Osterath hervorragenden und erfolgreichen Tempohandball. Zur Winterpause liegt man mit nur drei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer aus Königshof mit dem vierten Platz in einer erfolgversprechenden Lauerstellung.

Und sonst, was geschah noch?

Zwei neue „Vorstandsmitglieder“

Fred Wessel und Joachim Liedtke wurden auf der Abteilungsversammlung für zwei Jahre zur Unterstützung des Handballvorstandes gewählt.



Fred Wessel, der in der Vergangenheit bereits als Sponsor der Abteilung (Firma TDS) „aktiv“ war und dessen Sohn in der C-Jugend spielt, wurde als Verantwortlicher für den Bereich Werbung und Sponsoring gewählt. Seine ersten Aktivitäten entfaltete er – wie oben dargestellt - bereits zum Saisonabschluss im Vereinsheim. Derzeit arbeitet er an einer neuen Plakatgestaltung und wird sich sicher weitere Dinge einfallen lassen, um die finanzielle Situation der Abteilung zu verbessern.



Joachim Liedtke, der auch beruflich in diesem Bereich tätig ist und dessen Tochter in der weiblichen Jugend C spielt, wurde als Verantwortlicher für den Internetauftritt und die Außendarstellung der Handballabteilung gewählt.

Woche für Woche sorgt Joachim jetzt dafür, dass die Handballseite mit Spielberichten, Bildern und Ankündigungen aktuell und attraktiv gestaltet ist. Es kann nur jedem Interessenten empfohlen werden, die Seite zu besuchen und sich aktuell zu informieren. Es lohnt sich!!

Ein Dankeschön zum Schluss

Wie in den vergangenen Jahren haben wir in diesem Jahresbericht versucht, ein Bild der Handballabteilung zu malen und dieses Ihnen / Euch als Leser näher zu bringen.

Dieses alles ist aber nur möglich, wenn viele helfende Hände mit anfassen. An dieser Stelle möchten wir uns bei den vielen Helfern bedanken, die uns im Laufe der Saison unterstützt haben und ohne die der Handballsport in Schiefbahn undenkbar wäre.

Wir bedanken uns unter anderem bei

- den freiwilligen Schiedsrichtern bei den Heimspielen unserer Jugendmannschaften
- den Zeitnehmern
- den Eltern, die die Cafeteria übernehmen und organisieren
- „ unserem „ Hausmeister Robert Neumann
- den Eltern, die als Fahrer zu den Auswärtsspielen fungieren
- den zahlreichen Zuschauern, die unsere Mannschaften anfeuern
- und, und , und....

Weiter bedanken wir uns auch bei unseren Sponsoren

- Stadtwerke Willich
- Rixen Druck OHG
- Sparkasse Krefeld
- W.Kolb Fertigungstechnik GmbH
- Firma TDS
- Uhrenatelier Meurer
- SPD Schiefbahn
- CDU Willich
- Dr. med. dent Marc-Thilo Sagner
- Fahrschule Knabben
- Fysio Frings
- Provinzial Rheinland-Baumeister OHG
- Catering Stumpfe
- IOS Technik GmbH
-

für die Unterstützung in der vergangenen und der laufenden Saison.

Vielen Dank auch an alle, die ich jetzt hier vielleicht vergessen habe.

Getreu dem Gedanken

**„Allein können wir viel erreichen.
Zusammen können wir fast alles erreichen.“**

wollen wir auch die nächsten Jahre zusammen angehen.

Ralf Dubendorff

Abteilung Tanzen



Abteilungsleiter
Ansprechpartner Gesellschaftstanz
Aloys Hülsdünker
Tel. 02154 / 8 08 73
mailto: aloys.huelsduenker@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiterin
Ansprechpartnerin Kinder- und Jugendgruppen
Regina Classen
Tel. 02154 / 42 82 17
mailto: regina.classen@tv-schiefbahn.de



Ansprechpartnerin Bauchtanz
Sehnaz Yalcin
Tel. 02154 / 8 72 95
mailto: sehnaz.yalcin@gmx.de

Unsere Angebote:

Kindertanzen

Jazz-Modern-Dance-Formation

Erwachsene

Bauchtanz

Disco-Fox

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Die Jugendabteilung

Die Kinder- und Jugendgruppe macht den größten Teil der Tanzsportabteilung aus. Neben vier Kinder- und Jugendgruppen tanzen zwei Jazz- und Modern Dance Formationen und eine Cheerdance Gruppe in unserer Jugendabteilung.

Unsere CheerDancer: Rocking Diamonds

Die jungen Damen trainieren einmal die Woche mit sehr viel Spaß und vertreten den TV bei diversen Feiern. Es wurden zahlreiche Auftritte getanzt, unter anderem als Highlight der Kolpingkarnevalssitzung in Willich. Nun steht die neue Saison an und es wird fleißig an neuen Choreographien geübt.



Barrierefreier Tag vor dem Vereinsheim

Blue Diamonds

Unsere jüngste Formationsgruppe (12-14 Jahre) hat eine sehr erfolgreiche Saison abgeschlossen.

Blue Diamonds vom TV-Schiefbahn im Vorfinaie der Duisburger Tanztage

Die Jazz- und Modern Dance Gruppe des TV- Schiefbahn feiert ihren bisher größten Erfolg bei den Duisburger Tanztagen, das größte Tanzfestival in Deutschland.

Die Duisburger Tanztage sind mit über 4500 Tänzerinnen und Tänzern das größte Amateurtanzfestival in Deutschland. Sie bieten Nicht-Profis aller Stile und Altersklassen eine Bühne. Zwischen Hip Hop und Show, Modern Dance und Folklore ist bei den Duisburger Tanztagen so ziemlich jede tänzerische Form zu sehen. Hier finden Einsteiger ebenso ihr Publikum wie routinierte Formationen.

Über zwei Wochen verteilt tanzten 467 Gruppen mit 5078 Teilnehmern in verschiedenen Sparten und Altersklassen aus ganz Deutschland. Die Blue Diamonds starteten in der Sparte Kids Querbeet, in der Altersklasse bis 12 Jahren.

Rund 80 Mannschaften mit ca. 1200 Tänzerinnen und Tänzer tanzten an drei Tagen in der Rheinhausenhalle. Die 10 Tänzerinnen im Alter von 10-12 Jahren konnte die Jury mit ihrem Geistertanz Haunted House überzeugen und zogen ins Vorfinaie ein, zu dem sich direkt nur drei Kindermannschaften qualifizierten.

Im Theater am Marientor kamen die besten Kinder- und Jugendgruppen zu ihrem Vorfinale zusammen. Die Blue Diamonds zeigten unter großen Beifall der mitgereisten Fans und ihrer Trainerin Regina Classen eine hervorragende Vorstellung. Belohnt wurden sie mit einem vierten Platz der Gesamtwertung und konnten sogar einige Jugendmannschaften hinter sich lassen.



Es tanzten: Maya Bitterlich, Yara Boos, Verena Hofmann, Jessica Högsten, Katalin Kramarczyk, Teresa Merks, Susann Reuther, Julie-Marie Schriever, Christine Thater, Miriam Westerfeld - Trainerin: Regina Classen

Blue Diamonds weiter auf Erfolgskurs

Jazz- und Modern Dance Formation vom TV-Schiefbahn holt Gold in Hochdahl

Nach Ihrem großen Erfolg bei dem größten Tanzfestival Deutschlands in Duisburg, setzen die Tänzerinnen des TV-Schiefbahn ihre Erfolgsserie fort. Obwohl die Mädchen erstmals in der höheren Altersklasse der Jugend starteten, und hier die jüngste Mannschaft von 9 stellte, konnte sie niemand stoppen. Nach zwei getanzten Durchgängen mit ihrer Choreographie Haunted House hatten sie nicht nur das Publikum sondern auch die Wertungsrichter überzeugt.

Unter riesigen Jubel der mitgereisten Eltern und ihrer Trainerin Regina Classen wurden die Tänzerinnen am Ende mit dem Sieg belohnt.



Teresa Merks, Miriam Westerfeld, Jessica Högsten, Verena Hofmann, Katalin Kramaczyk, Susann Reuther, Yara Boos, Schulie Schriever, Christine Tather

Zum Abschluss noch ein Sieg:

Als letztes Turnier stand die offene Monheimer Stadtmeisterschaft an. In der Kategorie Showtanz Jugend konnten sie mit deutlichem Abstand zu den anderen Mannschaften mit einem ersten Platz nach Hause fahren.



Blue Diamonds in Monheim

Crazy Diamonds

Crazy Diamonds überzeugen mit neuer Choreographie Die Jazz- und Modern Dance Formation des TV-Schiebahn holt Silber im TNW- Pokal.

Die Crazy Diamonds gingen bei der Pokalserie des Tanzsportverbandes NRW an den Start. Sie steigerten sich von Turnier zu Turnier und konnten mit ihrer neuen Choreographie aus dem Musical Chicago vor allem das tanzbegeisterte Publikum in ihren Bann ziehen.

Das Wertungsgericht konnte nicht absolut überzeugt werden, sie sahen die Mannschaft auf Rang zwei. Doch das tat der Stimmung der Tänzerinnen keinen Abbruch, da die Resonanz auf ihre Darbietung so enorm war. Mit ihrer Trainerin Regina Classen nahmen sie überglücklich die Silbermedaillen in Empfang.



von links nach rechts:

Sarah Beschoten, Jasmin Faßbender,
Sophie Caglajan, Annika Classen, Fiona Schmitt,
Katharina Busch, Elisa Königs, Mira Biermanski

DTSA

Zum Jahresabschluss stand wieder das Tanzsportabzeichen auf dem Programm der Kinder und Jugend. Die Tänzerinnen zeigten, was sie im Laufe des Jahres gelernt haben und legten ihre Prüfung souverän ab.

Dabei wurde

18x Bronze
8x Silber
23x Gold und
4x mal Gold mit Kranz

abgelegt.



Die Jüngsten nach ihrer Tanzprüfung



Blue - und Crazy Diamonds mit ihrer Trainerin bei der Sportlerehrung der Stadt Willich.

Abteilung Triathlon



Abteilungsleiter

Thomas Bendt

Tel. 02154 / 8 75 74

mailto: thomas.bendt@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiter

Carsten Rott

Tel. 02154 / 42 98 77

mailto: carsten.rott@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

- **Trikids-Training für Kinder von 8 bis 15 Jahren**
- **Triathlontraining für Erwachsene (Breitensport)**

Die aktuellen Trainingszeiten erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Das ist Triathlon

Schwimmen, Radfahren und Laufen: Eigene Grenzen kennen lernen, Natur erleben und genießen, der Ausgleich zum Alltag und einfach nur Spaß haben.



Der 07.12.2010 – Gründung der Triathlonabteilung

Nach fast einjähriger Vorarbeit war es endlich soweit, am 07.12.2010 folgten 36 Mitglieder und Eltern der Trikids der Einladung des Vorstandes. An diesem Tag waren Klaus Bamberg, Ralf Weitz, Wolfgang Topel und Michael Pfeiffer unsere „Geburtshelfer“. Unter deren Leitung wurden der Abteilungsleiter Thomas Bendt und der stellvertretende Abteilungsleiter Carsten Rott jeweils ohne Gegenstimmen gewählt.



Ralf Weitz, Carsten Rott, Michael Pfeiffer, Petra Gerhardt, Organisationsbeauftragte Willicher Triathlon, Klaus Bamberg, Herr Schummer MdB und T. Bendt (v.r.n.l.)

Direkt im Anschluss folgte die erste Abteilungsversammlung in der nicht nur die Beiträge festgesetzt, sondern auch die abteilungsinternen Posten besetzt wurden:

Internet: Jörg Ellinghaus und Uwe Jakobowski werden mit Michael Pfeiffer zusammenarbeiten.

Presse: Claus Brell wird für Marianne Schmitt die Beiträge aus der Triathlonabteilung vorbereiten.

Kleiderwart: Stefan Schäfer für unsere Trainings- und Wettkampfbekleidung

Jugendbetreuung/Trainer u. Übungsleiter: Thomas und Janet Bolz, Peter Suttrop und Carsten Rott werden die Trikids weiter trainieren.

Die Triathlon-Organisationsmitglieder sind unter der Leitung von Petra Gerhardt:

Schwimmen: Fam. Bolz, Wechselzone: Carsten Rott, Rad: Karsten Troidner,

Laufen: Thomas Bendt, Ziel: Wolfgang Fahl.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle im Namen der Mitglieder dem gesamten Vorstand aussprechen, der uns in dieser schwierigen Zeit immer kompetent beraten hat und uns immer zur Hilfe bereit stand und steht. Ganz besonders „strapaziert“ haben wir Klaus Bamberg, dem deshalb ein ganz besonders **großer Dank gilt!** „Da kommt noch was auf Dich zu, lieber Klaus“.

Wir stellen uns vor

Bereits im Januar 1996 haben Petra Gerhardt und Torsten Reschke, die am 07.12.2010 im TV-Schiefbahn gegründete Abteilung ins Leben gerufen. Seit dieser Zeit ist die Abteilung stetig gewachsen, 2005 waren 45 Mitglieder aktiv. Seit 2007 haben wir Übungsleiter, die sich liebevoll und voller Aufopferung unseren Jüngsten widmen. Die Trikids-Gruppe ist bis zum heutigen Tag auf über 20 Mitglieder gewachsen. Letztendlich sind wir mit genau 71 Mitgliedern zum 01.01.2011 zu Euch gestoßen. Wir sind eine Breitensportorientierte Gruppe, die vom Sprinttriathlon bis zum Ironman alles in Angriff nimmt.

Wir hoffen auf viele gemeinsame Aktivitäten mit Euch und den übrigen Abteilungen!



Mit im Gepäck haben wir auch noch die größte Sportveranstaltung in Willich: Den Willicher Triathlon. Er wurde 2009 zum 14. Mal ausgerichtet und erfreut sich seit seiner Geburt als Ambathlon, 1996 mit 100 Teilnehmern, steigender Beliebtheit, so dass 2006 die Marke von 1000 Teilnehmern geknackt wurde. Das stellt gleichzeitig das maximal Verkraftbare dar.



Damit nicht genug, Dank unserer unermüdlichen Petra Gerhardt wurde 1999 der Handicap-Triathlon, alljährlich ausgeschrieben durch das rehatem West aus Krefeld, mit ins Programm genommen.

Die Integration des Handicap-Triathlon fand von Anfang an viel Beifall und Anerkennung von beiden Seiten, so dass 2009 die Deutsche Meisterschaft im Handicap-Triathlon ausgetragen wurde.

2010 bekamen wir die Deutschen Sprintmeisterschaften im Handicap-Triathlon, die zusammen mit der DTU (Deutsche Triathlon Union) und dem rehatem West aus Krefeld ausgerichtet wurde. Hierüber sendete das ZDF sogar eine Reportage

Unsere Saison 2011 – Ein Ausblick

Da wir quasi frisch dabei sind, und 2010 noch anderweitig aktiv waren, gibt es in diesem Jahrbuch noch keinen Jahresbericht. Deshalb wollen wir umso mehr mit Hoffnung und Tatendrang das Jahr 2011 in unserem neuen „Zuhause“ vollbringen:

Schon jetzt stehen wir mitten in der Planung und Vorbereitung des 15. Willicher Triathlon.



Möge auf den Plakaten der 15. Willicher Triathlon stehen, wie hier vom letzten Jahr gemeinsam mit unserem Schirmherren, Herr Uwe Schummer MdB und unseren Sponsoren, wie zum Beispiel Halle 22, mit Edith Gribbs-Lintner und Thomas Mathes, die uns schon viele Jahre unterstützen. Bis dahin steht noch viel Arbeit ins Haus. Wir hoffen, dass die letzten, fast überlebenswichtigen Aufgaben zusammen mit unserem Förderer, der Stadt Willich, pünktlich bewältigt werden können.

Sportlich gesehen werden direkt nach Neujahr der Spinningkurs mit Jörg Ellinghaus in Halle 22 weiter gehen, das Lauf-ABC und Tempotraining auf der Bahn eingeläutet und hoffentlich das Schwimmtraining pünktlich beginnen.

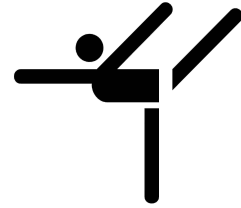
Für einige von uns stehen die ersten Laufwettbewerbe im Januar und Februar an. Im Frühjahr sind einige kleine Wochenendtrainingslager geplant, zumeist zusammen mit den Kids und deren Eltern.

Die so genannten „Intensivkurse“ sind der letzte Kick für die schon im Mai folgenden Wettkämpfe. Im Juli und August werden einige Kameraden die Langstrecke (Ironman) in Angriff nehmen.

Unsere Vereinsmeisterschaft findet diesmal im August in Zülpich statt. Eine Woche danach tragen die Trikids ihre Vereinsmeisterschaften beim 15. Willicher Triathlon aus.



Abteilung Turnen



Abteilungsleiter
Zur Zeit nicht besetzt



Stellv. Abteilungsleiter
Harald Gantke
Tel. 02161 / 60 57 13
mailto: harald.gantke@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

- **Krabbelgruppen für Kinder 1 bis 2 Jahre**
- **Eltern und Kinder 2 bis 4 Jahre**
- **Kinder ab 4 Jahre**
- **Abenteuer und Spiel von 5 bis 7 Jahre**
- **Mädchen ab 6 Jahre**
- **Leistungsriege Mädchen**
- **Jungen ab 6 Jahre**
- **Gemische Gruppe: Jugendliche und Erwachsene, Wettkampftruppe**

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Gerät-Wahlwettkampf 2010

Nach der „Winterpause“ ging es am 06.03.2010 wieder mit den Wettkämpfen los. Dieses Mal war Schwanenberg Ausrichter des Geräte-Wahlwettkampfes. Insgesamt nahmen 42 Turner zwischen 6 und 16 Jahren daran teil. Der TVS wurde durch Fabian Jäger, Philip Brand, Christoph Dubendorff und Lennart Schaaf vertreten. Der Wettkampf verlief recht reibungslos. Aufgrund eines Defektes in der Datei brach das Auswertungsprogramm zusammen, so dass wir auf die Siegerehrung verzichten mussten. Die Ehrung wurde dann im Rahmen des Jahrgangsturnens 2 Wochen später nachgeholt.

Wir danken den Eltern für ihre Unterstützung und ihren Fahrdienst sowie Kampfrichter Jan Ndeggen und Trainer Harald Gantke für ihren Einsatz. Jan musste kurzfristig (Anruf am Vorabend) einspringen, um Stefan Biermanski zu ersetzen.

Die Jungen schnitten wie folgt ab:

Vorname	Name	Jahrgang	Platz	Punkte
Fabian	Jäger	1996	5. / 11	56,60
Philip	Brand	1997	8. / 11	52,45
Christoph	Dubendorff	1998	4. / 8	52,95
Lennart	Schaaf	1999	5. / 8	52,20

Gute Platzierungen beim Jahrgangsturnen 2010

Das diesjährige Jahrgangsturnen des Gladbacher Turngaues wurde wieder für Jungen und Mädchen getrennt ausgerichtet. Während die Jungen schon am 20.03.2010 antreten mussten, hatten die Mädchen etwas mehr Vorbereitungszeit bis zum 25.04.2010.

Der Wettkampf für die Jungen fand in Porselen statt und war zugleich die Qualifikation für das Rheinische Landesfinale im Juli. Der Ausrichter TuS Porselen hatte eine gut sortierte Cafeteria (Würstchen, Kuchen, Waffeln, Getränke) organisiert, so dass wir die Mittagszeit gut überstanden.

Der Wettkampf war aufgrund der Anzahl der Teilnehmer und der kleinen Halle vorverlegt worden. Trotz der 64 Teilnehmer verlief der Wettkampf zügig. Zu Beginn fand die Siegerehrung für den Wahlwettkampf statt (diese war aus techn. Gründen ausgefallen).

Unsere 5 Jungen (Fabian Jäger, Thomas Hogenkamp, Philip Brand, Christoph Dubendorff, Lennart Schaaf) haben sich gut behauptet. Leider war uns das Reck heute nicht unbedingt wohl gesonnen, so dass fast alle dort ihre Punkte verloren. Fabian turnte als einziger vom TVS am Hochreck, was ihm gute Punkte einbrachte. Leider klappte der Sprung aufs Treppchen nicht. Es fehlten 0,65 Punkte. Christoph belegte den einzigen Podestplatz.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Vorname	Name	Jahrgang	Platz	Punkte
Fabian	Jäger	1996	4. / 5	83,20
Thomas	Hogenkamp	1996	5. / 5	79,20
Philip	Brand	1997	6. / 7	74,80
Christoph	Dubendorff	1998	3. / 5	52,90
Lennart	Schaaf	1999	5. / 9	53,00

Für die Qualifikation für das Landesfinale werden jeweils 2 Jahrgänge zusammengefasst. Die 10 Punktbesten kommen dann weiter. Für das Landesfinale qualifizierten sich Fabian Jäger, Thomas Hogenkamp, Christoph Dubendorff und Lennart Schaaf. Philip Brand kann möglicherweise auch noch starten, sofern Turner aus anderen Vereinen nicht antreten.

Beim Wettkampf der Mädchen am 25. April in Heinsberg gingen 12 Turnerinnen des TV Schiefbahn an den Start und erturnten gute Platzierungen. Insgesamt waren 150 Turnerinnen zwischen 5 und 28 Jahren am Start. In einem breiten Feld von 24 Turnerinnen, die in den Jahrgängen 2001/2002 um eine Qualifika-

tion für die Gau-Gruppe turnten, schaffte Jana Höfgen einen Platz unter den besten 10 Turnerinnen (Platz 6) und wird am 12. Juni in Kevelaer um die Qualifikation für den Endkampf starten. In den Jahrgängen 1999/2000 verfehlte Carina Hitz die Qualifikation nur knapp um 2 Plätze. Sollten nun Turnerinnen aus anderen Vereinen nicht starten können, wird sie ebenfalls am 12. Juni in Kevelaer teilnehmen können.

Die Platzierungen der einzelnen Turnerinnen:

Vorname	Name	Jahrgang	Platz	Punkte
Jana	Höfgen	2001	5./18	53,55
Helena	Back	2001	12./18	49,55
Liv	Stinnertz	2001	18./18	46,05
Carina	Hitz	2000	7./13	52,80
Jule	Breitmar	2000	10./13	51,90
Jennifer	Maquet	1999	8./16	51,60
Maike	Breitmar	1999	11./16	48,40
Sandra	Ulrich	1999	13./16	47,55
Alina	Van de Wauw	1998	13./19	51,25
Janine	Hitz	1998	18./19	47,75
Laura	Mac Carty	1997	10./15	52,90
Kristin	Fellisch	1997	12./15	52,40

Ein Dank auch hier wieder für das Engagement der Eltern und Trainer.



Stadtmeisterschaft und Gerätturnabzeichen 2010



Anlässlich des 111-jährigen Vereinsjubiläums hatte sich die Turnabteilung entschlossen, eine Stadtmeisterschaft auszurichten. Insgesamt kämpften 26 Kinder und Jugendliche aus allen vier Stadtteilen am 26.06.2010 in der Willi-Graf-Realschule um den Titel des Stadtmeisters. Leider nahmen nur 5 Jungen (Jahrgänge 1992 – 1999) teil, bei den Mädchen war die Teilnehmerzahl mit 21 (Jahrgänge 1997 - 2001) um einiges größer.

Parallel zur Stadtmeisterschaft wurde noch das Gerätturnabzeichen abgenommen. Bereits zum 4. Mal in Folge führte die Turnabteilung diese Abnahme durch. Die Resonanz war wieder sehr gut, so dass 62 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren das Angebot nutzten, um an den Geräten Boden, Barren, Reck, Sprung und Balken zu zeigen, was sie in den Übungsstunden der vorherigen Wochen einstudiert hatten. Für das Gerätturnabzeichen hatten sich insgesamt 50 Mädchen und 12 Jungen gemeldet.

Um den Wettkampf durchführen zu können, mussten aus der Astrid-Lindgren-Schule noch einige vereinseigene Geräte herübertransportiert werden. In 2 Gerätekreisen konnten die Riegen ihre Übungen absolvieren. Begeistert verfolgten die Eltern, Großeltern und Freunde die Übungen und stärkten sich an der Cafeteria. Trotz der großen Wärme in der Halle ist die Veranstaltung recht reibungslos verlaufen.

Die Wettkämpfe wurden mit einer Siegerehrung in der jeweiligen Altersklasse für das Gerätturnabzeichen und die Stadtmeisterschaft abgeschlossen. Am Ende konnte der TV Schiefbahn den Titel des Stadtmeisters in allen ausgetragenen Altersklassen nach Hause holen. Als Auszeichnung erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk. Die Turner und Turnerinnen auf den ersten 3 Plätzen erhielten noch eine Medaille bzw. einen Pokal.

Stadtmeister/innen in den jeweiligen Altersklassen sind: Fabian Jäger (1996), Patrick Temp (1992 u. älter), Jana Höfgen (2001), Carina Hitz (2000), Jennifer Maquet (1999), Alina Van de Wauw (1998) und Laura Mac Carty (1997).



Siegerehrung Gerätturnabzeichen



Siegerehrung Stadtmeisterschaft :
vl.: Philip Brand, Fabian Jäger, Lennart Schaaß



Wettkampfleitung und Helfer



v.l.n.r.: Obere Reihe: Kristin Fellisch, Alina Van de Wauw, Jennifer Maquet, Jana Höfgen, Laura Mac Carty, Carina Hitz.
Untere Reihe: Liv Stinnertz, Helena Back, Sandra Ullrich, Lena Schröter, Jule Breitmar, Janine Hitz, Maike Breitmar.

Im Nachhinein bedankt sich die Abteilungsleitung noch einmal bei den fleißigen Helfern und Helferinnen, die den erfolgreichen Ablauf der Veranstaltung ermöglicht haben. Ein Dank geht an die Eltern für die Kuchen Spenden und ihren Einsatz beim Kuchenverkauf. Ferner gilt der Dank den Übungsleitern und –helfern sowie den Kampfrichtern.

Rheinisches Landesfinale 2010 - Einzel

Für das Landesfinale hatten sich Fabian, Thomas, Philip, Christoph und Lennart beim diesjährigen Jahrgangsturnen des Gladbacher Turngaus qualifiziert. Aufgrund einer Verletzung konnte Christoph Dubendorff nicht teilnehmen. Thomas Hogenkamp war ebenfalls verhindert. Die Motivation der anderen Jungen tendierte am Wettkampftag (10.07.) etwas gegen Null, weil das Sommerwetter mit 40°C eher zum Abkühlen in ein Schwimmbad oder einen See einlud als in eine Turnhalle. Ferner stand am Abend das Finale um Platz 3 bei der Fußball-Weltmeisterschaft auf dem Programm.

Der Bonner TV 1860 richtete das Finale in der Turnhalle in Bonn-Tannenbusch aus. Insgesamt 200 Jungen traten in 2 Durchgängen an. Im Durchgang 1 traten die Vierkämpfer an. Lennart hatte eine starke Konkurrenz und konnte mit den vorderen Plätzen nicht mithalten. Die Temperaturen in der Halle stiegen im Laufe des Wettkampfes an, so dass Handtücher und Wasserflaschen die ständigen Begleiter waren.

Ab 16 Uhr waren dann die Sechskämpfer an der Reihe. Der TVS wurde von Fabian und Philip vertreten. Aufgrund von 2 Gerätekreisen konnte der Wettkampf zügiger abgewickelt werden. Die hohen Temperaturen führten dazu, dass der Drucker seine Dienste verweigerte und sich auch die Auswertung inklusive Siegerehrung verzögerte.

Die Jungen wurden von Trainer Harald Gantke begleitet. Die große Hitze stellte eine große Belastung dar. Vorausschauend hatten sich die Jungen mit ausreichend Getränken ausgestattet, so dass wir die Temperaturen einigermaßen überstanden haben.

Trotz der extremen Hitze haben sich die Jungen gut behauptet. Hiermit soll noch einmal ihre Anstrengungen gewürdigt werden. Leider führten kleine Fehler dazu, dass keine vorderen Plätze möglich waren.

Die Jungen schnitten wie folgt ab:

Vorname	Name	WK	Jahrgang	Platz	Punkte
Fabian	Jäger	1.6.13	1996	18. / 48	85,80
Philip	Brand	1.6.13	1997	33. / 48	75,10
Lennart	Schaaf	1.4.11	1999	50. / 60	52,95

Die Jungen waren auf die Minute genau zum Beginn des Fußballspiels zu Hause.

Rheinische Seniorenmeisterschaften 2010

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr fanden die Rheinischen Seniorenmeisterschaften für Turner und Turnerinnen wieder zusammen statt. Die 3 Aktiven des TVS (Annette Cappenberg, Stefan Biermanski und Harald Gantke) trafen sich mit Maria Geschonneck vom TV Vorst am Samstag 18.09.2010 in Schiefbahn, um dann gemeinsam nach Lohmar-Birk zu fahren. Dort trafen wir auf die üblichen Verdächtigen.

Der Wettkampf verlief relativ reibungslos. Annette musste am Boden eine kurze Schrecksekunde verarbeiten. Ihre CD mit der Musik für die Bodenkür konnte vom CD-Player nicht gelesen werden. Mit einer Ersatz-CD konnte sie Ihre Übung doch noch erfolgreich zu Ende bringen. Insgesamt waren 14 Männer im Alter von 33 bis 88 Jahren am Start. Bei den Frauen waren 11 Teilnehmerinnen im Alter von 30 bis 74 Jahren dabei. Die Sportler durften jeweils ein Gerät mehr turnen, es wurden aber nur die 3, 4 bzw. 5 besten Ergebnisse gewertet.



Unsere Turner belegten die folgenden Plätze:

Vorname	Name	Alterklasse		Platz	Punkte
Annette	Cappenberg	55-59 Jahre	3-Kampf	1.	
Stefan	Biermanski	55-59 Jahre	4-Kampf	2.	43,20
Harald	Gantke	30-34 Jahre	5-Kampf	1.	53,55

Die Erfolge wurden dann mit einem Gläschen Sekt begossen. Zur Erfrischung konnten wir uns nach dem Wettkampf unter eine kalte Dusche stellen, es gab kein warmes Wasser, weil die Heizungsanlage repariert wurde.

Alle 3 TVS'ler haben sich für die Deutschen Seniorenmeisterschaften in Dresden am 30./31. Oktober qualifiziert.



Turnen: Gau - Mannschaftsmeisterschaften

Bei den Gau - Mannschaftsmeisterschaften in Mönchengladbach am 25.und 26.September 2010 erreichten die Turnerinnen im **Jahrgang 1997-2000** mit Laura Mac Carty, Jennifer Maquet, Carina Hitz, Kristin Fellisch und Alina Van de Wauw mit 166,95 Punkten einen hervorragenden dritten Platz.

Auf den fünften Platz mit 150,90 Punkten kam die zweite Mannschaft mit Janine Hitz, Carlotta Rippin, Anika Loth und Marie Laufens.

Im **Jahrgang 1999-2000** erturnte sich die Mannschaft mit Sandra Ulrich, Luisa Berx, Lea Sommerfeld, Maike und Jule Breitmar den fünften Platz mit 156,05 Punkten und damit nur knapp am vierten Platz (156,65) vorbei.

Auf das Treppchen durften im **Jahrgang 2001-2002** Lena Schröter, Jana Höfgen, Helena Back und Liv Stinnertz mit 157,05 Punkten. Sie erturnten sich den dritten Platz und freuten sich riesig über ihre Medailen.

Auf den fünften Platz kam auch hier die zweite Mannschaft mit 136,95 Punkten mit Rica Županc, Jette Christ und Eva Ebbinghaus.

Am Start waren diesmal auch die jüngsten Turnerinnen des TV Schiefbahn. Zum ersten Mal auf einem großen Wettkampf erreichten im **Jahrgang 2003** Marie Bonacker, Larissa Littwin, Lara Sommerfeld und Lucie van Hees den fünften Platz mit 147,20 Punkten.

Die zweite Mannschaft mit Svenja Bäumges, Zoe Drewling, Stella Glage und Anastasia Wolf folgten knapp dahinter auf dem sechsten Platz mit 146,45 Punkten.



11. Deutsche Seniorenmeisterschaften 2010

Nach der erfolgreichen Qualifikation im September 2010 sind die Turner des TVS Ende Oktober nach Dresden aufgebrochen. Das verlängerte Wochenende ermöglichte uns auch, die Schönheiten von Elbflorenz zu entdecken. Hier sind u.a. die Frauenkirche und der Dresdner Zwinger zu nennen.

Die 11. Deutschen Seniorenmeisterschaften fanden aufgrund des starken Teilnehmerfeldes in mehreren Durchgängen am 30. und 31.10.2010 in der Margon-Arena statt. Die Organisation und die Geräte waren ausgezeichnet, so dass gute Ausgangsvoraussetzungen geschaffen waren.

Über 2 Tage zeigten die 280 erfolgreichsten Altersturner (30 bis über 80 Jahre) aus ganz Deutschland eine bemerkenswerte Leistungsschau ihrer Fitness und ihres turnerischen Könnens. Die älteste der 128 Frauen war 85 Jahre alt und gewann in der Alterklasse Ü70 den Titel. Bei den Herren war der älteste Teilnehmer 88 Jahre alt.





Stefan Biermanski, Annette Cappenberg, Harald Gantke

Am Samstag traten die Altersklassen ab 45 Jahre aufwärts an und am Sonntag die Turner/innen von 30-44 Jahren. Annette turnte 4 Geräte, von denen aber nur die 3 besten Ergebnisse in Wertung kamen.

Sie turnte eine konstante Leistung an allen Geräten mit jeweils einem Ausgangswert von um die 3 Punkte in der A-Wertung. Stefan steigerte sich im Wettkampf mit seinen Leistungen und konnte gute Wertungen erzielen.

Harald turnte 6 Geräte, von denen nur 5 in die Wertung kamen. Nach einem guten Start am Boden folgten gleich 2 Dämpfer am Pauschenpferd und an den Ringen. Dieser Punkteverlust war dann an 3 weiteren Geräten nicht mehr zu kompensieren.

Die 3 belegten am Schluss die folgenden Plätze:

Vorname	Name	Alterklasse		Platz	Punkte
Annette	Cappenberg	55-59 Jahre	3-Kampf	8.	34,80
Stefan	Biermanski	55-59 Jahre	4-Kampf	7.	41,30
Harald	Gantke	30-34 Jahre	5-Kampf	14.	48,70



Europameisterschaft und DTB-Pokal

Im letzten Jahrbuch hatte ich angedeutet, dass ich im Jahr 2010 wieder als Volunteer aktiv sein wollte. Das Organisationskomitee der Europameisterschaft in Birmingham hatte meine Bewerbung positiv angenommen und mich entsprechend eingestellt.

Nachdem ich alle Vorbereitungen wie Buchung eines Fluges und einer Unterkunft vorgenommen hatte, erhielt meine Vorfreude dann aber einen Dämpfer als der isländische Vulkan Eyafjallajökull ausbrach und der Flugverkehr zum Erliegen kam. Ich konnte leider nicht reisen und musste dem Organisator im letzten Moment meine Absage mitteilen.



Eine kleine Entschädigung bot dann der DTB-Pokal und die Champions Trophy in Stuttgart. Vom 10.11. bis 16.11.2010 war ich in Stuttgart. Aufgrund einer Änderung der Wettkampfregularien der FIG (Internationaler Turnverband) fand der DTB-Pokal dieses Jahr zum letzten Mal statt.



Am Freitag mussten sich dann die Turner und Turnerinnen für die Finale am Samstag qualifizieren. Am Sonntag endete die Veranstaltung mit der Champions Trophy einem Wettkampf der 8 besten Mehrkämpfer.

Wie auch in den vergangenen Jahren war ich wieder als Delegationsbetreuer im Einsatz. Um einen reibungslosen Wettkampf zu organisieren, sollte ich am Donnerstag bei der Akkreditierung die Meldungen aller Delegationen für die einzelnen Geräte einsammeln. Aus welchem Grund auch immer schien das Akkreditierungsteam an diesem Tag mit ihrer eigentlichen Aufgabe überfordert.

Folglich habe ich einen Großteil der Akkreditierung der Delegationen durchgeführt. Hierfür mussten u.a die Versicherungsnachweise, die FIG-Lizenzen und weitere Dokumente kontrolliert werden, bevor die Mannschaften ihre Akkreditierung erhielten. Während der Qualifikation am Freitag war ich in der Wettkampfhalle im Einsatz, um bei der Wettkampfdurchführung zu helfen. Ich überprüfte, ob die Turner und Turnerinnen antraten oder ob sie kurzfristig auf ihre Teilnahme verzichteten.

Um erreichbar zu sein, hatte ich ein Headset bekommen. Damit man sprechen konnte, musste man einen Knopf drücken. Durch ein kleines Missgeschick habe ich den aus Versehen den Knopf länger gedrückt gehalten. 2 Teamkollegen wiesen mich darauf hin, dass ich den Funkverkehr blockierte und die Kommunikation lahm legte. Die Wettkampfleitung wurde schon etwas nervös, aber es ging alles gut.

Da die Turner/innen aus der ganzen Welt kommen, sprechen die Dopingkontrolleure nicht immer die entsprechende Sprache. Auch wenn die Sportler das Prozedere im Allgemeinen kennen, ist es natürlich einfacher, wenn eine Person dabei ist, die mit ihnen in ihrer Muttersprache kommunizieren können. Ich hatte daher die Aufgabe die Delegationsbetreuer mit den entsprechenden Sprachkenntnissen zu organisieren und ihren Einsatz zu koordinieren. Zudem habe ich die Sportler zur Pressekonferenz begleitet. Dieses Jahr musste ich aber nicht als Übersetzer aktiv werden, da alles in Deutsch, Englisch bzw. mit Russischdolmetscher lief.

Während der Champions Trophy war ich hauptsächlich für den reibungslosen Einlauf der Turner verantwortlich, da sich nach jedem Gerät aufgrund der Wertung die Startreihenfolge änderte. Ferner hatte ich ein Auge darauf, dass es im Innenraum ordentlich war, um ein gutes Fernsehbild abzuliefern.



Philipp Boy, Harald Gantke

Dieses Jahr traten bei der Trophy Philipp Boy (GER), Eugen Spiridonov (GER), Daniel Purvis (GBR), Jonathan Horton (USA), Cyril Tommasone (FRA), Mykola Kuksenkow (UKR), Maxim Deviatovski (RUS) und Takehito Mori (JPN). Philipp Boy turnte am Samstag beim DTB-Pokal einen fantastischen Wettkampf, so dass er als großer Favorit für den Sieg bei der Champions Trophy galt. Im Anschluss an den Wettkampf musste er noch in die Dopingkontrolle, die sich länger hinzog.

Die kurze Nacht wurde dann noch durch einen Feueralarm im Hotel weiter verkürzt. Am Sonntag griff er dann leider bei seiner Reckübung während der Trophy am Sonntag 2x daneben, so dass der Sieg an den Briten Daniel Purvis ging. Philipp erklärte sich trotzdem zu einem Foto mit mir bereit.

Mit einigen Sportlern, Trainern und Betreuern sind wir noch in einen Club gegangen. Leider war die Gruppe dieses Mal etwas kleiner als sonst. Wir hatten trotzdem einen interessanten und aufregenden Abend. Wie es 2011 weitergeht, ist noch nicht ganz klar. Warten wir es einmal ab.



2011 findet die Europameisterschaft in Berlin statt. Ich hoffe, dass ich dieses Mal hinfahren kann. Eine Bewerbung als Volunteer habe ich schon eingereicht.

Harald Gantke

Gaumeisterschaft 2010

Die diesjährige Wettkampf-Saison endete für die Turner des TVS erfolgreich. Am 20.11.2010 brachen die 3 Turner mit ihren Trainern sowie einigen Müttern nach Schwanenberg auf. In einem spannenden Sechskampf konnte sich Fabian sehr gut behaupten und trotz der kleinen Schwierigkeiten am Boden an den nachfolgenden Geräten Punkte gut machen. Seine Leistung wurde mit einem guten 3. Platz belohnt.

Christoph und Lennart durften noch einen Vierkampf turnen. Christoph turnte seinen ersten Wettkampf nach einer mehrmonatigen verletzungsbedingten Trainingspause und schlug sich wacker. Lennart krönte den Tag nach soliden Leistungen mit einem ausgezeichneten 2. Platz.

Die Jungen haben wie folgt abgeschnitten:

Vorname	Name	Jahrgang	Platz	Punkte
Fabian	Jäger	1996	3. / 8	87,00
Christoph	Dubendorff	1998	6. / 7	50,45
Lennart	Schaaf	1999	2. / 7	52,60

Nach diesen guten Ergebnissen schauen wir positiv auf die Wettkampfsaison 2011. Wir danken den Eltern für ihre Unterstützung und ihren Fahrdienst sowie Kampfrichter Stefan Biermanski und Trainer Harald Gantke für ihren Einsatz.



1.v.r. Lennart Schaaf, 2. v.l. Christoph Dubendorff



3.v.r. Fabian Jäger

Jahresbericht

Wie im letzten Jahresbericht angekündigt, hat die Turnabteilung im Jubiläumsjahr das Gerätturnabzeichen abgenommen und eine Stadtmeisterschaft ausgerichtet. Diese Großveranstaltung war ein großer Erfolg, der stark mit dem ausgezeichneten Einsatz der kleinen und großen Helfer verbunden war.

In den folgenden Zeilen werden unterschiedliche Themen des Berichtsjahres (04.01.2010 – 04.01.2011) etwas genauer beleuchtet. Im abgelaufenen Jahr ist die Anzahl der Abteilungsmitglieder relativ konstant geblieben.

Die Übungsleiter und –helfer haben sich dieses Jahr insgesamt 4x getroffen (21.01., 27.05., 24.06. und 30.09.10), um sich über aktuelle Themen auszutauschen und anstehende Ereignisse vorzubereiten. Die Abteilungsleitung war im Jahr 2010 bei allen Sitzungen des Erweiterten Vereinsvorstands vertreten, die in dieser Periode stattgefunden haben, sowie bei der Jahreshauptversammlung am 19.03.2010 zugegen.

Während der Abteilungsversammlung am 21.01.10 wurde Annette Cappenberg als Abteilungsleiterin für 1 Jahr und Harald Gantke als ihr Stellvertreter für 2 Jahre wiedergewählt. Zum 30.06.2010 legte Annette ihr Amt aus persönlichen Gründen nieder, so dass Harald die Abteilungsleitung alleine weiterführen musste. Bisher hat sich noch niemand gemeldet, der sich in der Abteilungsleitung engagieren möchte. Auf diesem Weg danken wir Annette noch einmal für ihren jahrelangen Einsatz als Abteilungsleiterin. Sie bleibt uns weiterhin als engagierte Übungsleiterin erhalten.

Aus den verschiedenen Gruppen

Auch in diesem Jahr konnten wir unseren Mitgliedern in den verschiedenen Altersklassen ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm anbieten. Alle Gruppen konnten weitergeführt werden. Wie auch in den vergangenen Jahren zeigte sich bei den Kindergruppen eine rege Nachfrage nach Plätzen. Im Großen und Ganzen konnten wir den Interessenten einen Platz anbieten. Leider zeigte sich aber auch in den vergangenen 12 Monaten, dass wir in gewissen Gruppen an unsere Grenze stoßen, die uns durch Hallenzeiten oder Anzahl der Übungsleiter und –helfer gesetzt werden. Im Bereich der Wettkampfmädchen mussten die bestehenden Gruppen umstrukturiert werden, um eine entsprechende Betreuung zu ermöglichen. Diese Maßnahmen sind erfolgreich umgesetzt worden.

Eine kleine Gruppe Aktiver in der Altersklasse über 30 Jahre kam regelmäßig sonntags und dienstags zum Training. Einige von ihnen nahmen an den Seniorenmeisterschaften teil. Über weitere interessierte Ü30-Turner/innen würde sich die Gruppe freuen.

In der ersten Jahreshälfte gab es eine große Nachfrage an unseren Trainingseinheiten bei angehenden Sportstudenten. Diese bereiteten sich am Reck, Boden und Sprung auf ihre Aufnahmeprüfung an einer der Hochschulen (z. B. Köln) vor. Für die Abnahme der Turndisziplinen des Sportabzeichens standen unsere Übungsleiter ebenfalls zur Verfügung.

Wettkampfbereich

Aus der nachfolgenden Aufstellung gehen alle Wettkämpfe hervor, bei denen Turner/Innen unserer Abteilung im Berichtsjahr 2010 gestartet sind:

06.03.10	Wahlwettkampf der Jungen in Schwanenberg
20.03.10	Jahrgangsturnen Jungen in Porselen
25.04.10	Jahrgangsturnen Mädchen in Heinsberg
26.06.10	Stadtmeisterschaft der Stadt Willich
10.07.10	Landesfinale (Einzel) im Gerätturnen in Bonn
18.09.10	Rheinische Seniorenmeisterschaften in Lohmar-Birk
25.09.10	Mannschaftswettkampf in Mönchengladbach
03.10.10	Gaumeisterschaft Mädchen in Mönchengladbach
30./31.10.10	Deutsche Seniorenmeisterschaft in Dresden
20.11.10	Gaumeisterschaft Jungen in Schwanenberg

Die einzelnen Platzierungen der Sportler/innen sind den Einzelberichten in dieser Chronik zu entnehmen. Die parallele Durchführung des Gerätturnabzeichens und der Stadtmeisterschaft für Jungen und Mädchen in der Willi-Graf-Realschule war ein großer Erfolg. Es wird über eine Wiederholung nachgedacht.

An dieser Stelle sei wieder allen Übungsleitern, Übungshelfern und auch denjenigen, die sich als Kampfrichter zur Verfügung gestellt haben, Dank gesagt für das Engagement im abgelaufenen Jahr. Ferner möchte sich die Abteilung noch einmal bei allen Eltern und sonstigen Helfer bedanken, die sich im Jahr 2010 bei den verschiedenen Veranstaltungen und Wettkämpfen engagierten.

Vorausschau auf das Jahr 2011

Ein Höhepunkt des Turnjahres 2011 wird das 2. NRW-Turnfest in Solingen-Remscheid vom 22.-25. Juni 2011 sein. Die Abteilung hofft auf eine rege Teilnahme.

Über die Ausrichtung eines Wettkampfes des Gladbacher Turngaus und/oder einer Stadtmeisterschaft sowie die Abnahme des Gerätturnabzeichens ist bisher noch nicht entschieden.

Harald Gantke

Abteilung Volleyball



Abteilungsleiter

Werner Singer

Tel. 02154 / 48 36 99

Handy 0178 / 2336107

mailto:werner.singer@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiter

Marcel Gostynski

Tel. 0157 / 71335187

mailto:marcel.gostynski@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

- **1. Mannschaft**
- **Hobby-Senioren-Mixed**
- **Damen A Jugend**
- **Er und Sie trainieren**
- **Betriebssportgruppe**

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

Jahresbericht

Die Mitglieder der Volleyball-Abteilung teilen sich in zwei Hobby-Mixed-Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen, und zwei weiteren Hobby-Mixed-Mannschaften auf.

Ob nächste Saison die erste Mannschaft weiter gemeldet wird, wird sich nach Ablauf der Saison zeigen, da die Mannschaft zu den Spielen fast immer nur mit 6 Spielern antreten kann, weil bei den Spieltagen immer zu viele Ausfälle zu verkraften sind. Neue Spieler sind leider nicht zu erwarten, da Volleyball leider nicht mehr den Zuspruch im Breitensport hat, wie noch vor einigen Jahren. Dennoch gibt es auch weitere Überlegungen, wie man den Kader erweitern kann. Die zweite Mannschaft liegt auch im Soll. Diese Saison soll schließlich wieder nur dazu dienen, viel Erfahrung zu sammeln.

Die beiden weiteren Hobby-Mixed-Mannschaften trainieren regelmäßig, nehmen aber nicht mehr am Spielbetrieb teil. Bei ihnen steht neben dem Training der gesellschaftliche Teil im Vordergrund. So gab es - wie in jedem Jahr bei der Dienstags-Gruppe - Ende des Jahres wieder das jährliche Weihnachtswichteln. Zusätzlich gab es dieses Jahr aber wieder das interne Beach-Fun-Turnier bei Wolfgang, obwohl der Zuspruch stark abgenommen hat. An dieser Stelle möchte ich mich wieder bei Wolfgang bedanken, dass wir in den Sommerferien, wenn die Hallen geschlossen sind, immer bei ihm trainieren dürfen. Leider fand dieses Jahr nicht mehr das Beach-Mixed-Turnier im Freizeitbad „De Bütt“ aus den bekannten Gründen statt.

Die Zielsetzung für das Jahr 2011 lautet diesmal: Genügend Spieler für die am Spielbetrieb teilnehmende 1. Mannschaft zu haben, Vorbereitung der Jugend-Mixed-Mannschaft für die nächste Saison mit einer besseren Platzierung.

Werner Singer



Abteilung Wasser- und Gesundheitssport



Abteilungsleiterin

Ulrike Bamberg

Tel. 02154 / 95 24 36

mailto: ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de



Koordination Wassergymnastik-Angebote und Schwimmkurse

Yvonne Olders

mailto: yvonne.olders@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Wasserangebote

- Babyschwimmen, Wassergewöhnung und Froschkurs
- Schwimmkurse Seepferdchen (nur in Begleitung eines Erwachsenen)
- Schwimmkurse Fortgeschrittene Bronze und Silber
- Wassergymnastik (Flachwasser)
- Wassergymnastik für islamische Damen (Flachwasser)
- Aquafitness (Flachwasser)
- Aquapower (Flach- und Tiefwasser)
- Aquajogging (Tiefwasser)
- Wassergymnastik XXL (Flachwasser)

Fitness- und Gesundheitssport (Prävention und Rehabilitation)

- Rückenschule / Rücken-Fit Damen und Herren
- Allround-Fitness Jugendliche und junge Erwachsene
- Fitnessgymnastik für Damen und Herren
- Sitzgymnastik Damen und Herren
- Fit für Mollige / Diabetes-Sport-Gruppe Damen und Herren

- Koronar-Sport-Gruppe Damen und Herren
- Islamische Frauen – Fit für Sport und Alltag
- Nordic-Walking
- Pilates-Traning

Integrative Gruppen (behinderte und nicht behinderte Kinder ab 4 Jahre)

- Turnen und Spielen
- Trampolin
- Bauchtanz / Tanz
- Fußball
- ADHS

Die aktuellen Übungszeiten und die Hallen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle, auf unserer Homepage oder bei der Abteilungsleitung.

BESONDERER HINWEIS !

Aufgrund der hohen Nachfrage sind bei allen **Wassersportangeboten** vorherige **Anfragen** hinsichtlich freier Plätze zu den aufgeführten Kursen **immer** erforderlich! Bitte nehmen Sie Kontakt auf:

Wassergewöhnung:

Geschäftsstelle des TVS: Anja Schröter

Tel. 02154-70100 oder tv-schiefbahn@t-online.de

→ bitte hinterlassen Sie eine Festnetznummer

Koordination Wassergymnastik-Angebote und Schwimmkurse :

Yvonne Olders

yvonne.olders@tv-schiefbahn.de

Mo. 17:00 – 19:00 Uhr

Di. 11:15 – 13:15 Uhr

Mi. 11:30 – 14:30 Uhr

Do. 08:30 – 11:30 Uhr

Jahresbericht

Mit annähernd gleichen Mitgliederzahlen wie im Vorjahr konnte die Abteilung Wasser- und Gesundheitssport das Jahr abschließen.

Im Variobad der De Bütt waren die Wassersportler mit Wassergymnastik, Aquafitness und Schwimmkursen aktiv. „An Land“ waren es die Teilnehmer der Rückenschulen, Diabetes- und Koronarsport ebenso wie in den Gruppen Allround Fitness, beim Nordic Walking, beim Pilates und bei den Kindern der Integrativen Gruppen und beim „Schwer Mobil“.

Bei den Integrativen Gruppen standen wie immer viele Aktivitäten im Kalender: Verschiedene Fußballturniere, Besuch eines DJ Bobo-Konzertes, die Ferienspiele und als Highlight die Veranstaltung „Barrierefrei 2010“. An anderer Stelle in diesem Jahrbuch wird ausführlicher darüber berichtet.

Aufgrund der ständig wachsenden Mitgliederzahl und der Vielzahl der Angebote der Abteilung ist die Arbeit für die ehrenamtlichen Mitarbeiter immer mehr geworden. Nachdem Anfang des Jahres dann auch die stellvertretende Abteilungsleiterin Cornelia Köstner ihr Amt niederlegte, war die Arbeitsbelastung für die verbleibenden Mitarbeiter so hoch geworden, dass über ein neues Konzept der Aufgabenverteilung nachgedacht werden musste. Mitte des Jahres wurden daher die Mitglieder der Abteilung informiert, dass der Abteilungsvorstand auf insgesamt 9 Personen aufgestockt werden sollte, damit die ehrenamtliche Arbeit des Einzelnen in überschaubarem Rahmen bleiben konnte.

Leider fanden sich bis zur Abteilungsversammlung am 12.09.2010 keine bzw. nicht genügend Mitglieder, die eine der ausgeschriebenen Stellen besetzen wollten. So wurde in Konsequenz von der Versammlung eine Beitragserhöhung für alle erwachsenen Mitglieder beschlossen, um damit eine bezahlte Stelle (für 5 Stunden pro Woche) zu schaffen. Mit Yvonne Olders konnte im November eine Mitarbeiterin gefunden werden, die nun in der Geschäftsstelle des Vereinsheimes u.a. für die Koordination der Wassergymnastikangebote und Schwimmkurse zuständig ist.

41 Übungsleiter und Übungshelfer betreuten die Angebote der Abteilung. An dieser Stelle ein herzlicher Dank für ihr Engagement, aber auch an die vielen Eltern und Angehörigen, die bei der Umsetzung der „außersportlichen“ Aktivitäten tatkräftig mithalfen.

Ulrike Bamberg

Die integrativen Gruppen

06.03.10 - Fußball-Hallenturnier für integrative Mannschaften beim TuS Union 09 Mülheim

Am Samstag, den 6.3.2010 wurde in der Sporthalle an der Kleiststraße in Mülheim ein integratives Fußball-Hallenturnier mit behinderten und nichtbehinderten Kindern und Jugendlichen ausgetragen. 12 Teams aus Einrichtungen, Verbänden und Vereinen in ganz NRW spielten in den Alterklassen U13 und U18 um den Sieg. Der TV Schiefbahn nahm mit seinen „Teufelskickern“ in beiden Altersklassen teil.



Die U13 wurde ungeschlagen Turniersieger in ihrer Altersgruppe. Die Mannschaft um Spielführer René Klein kämpfte und spielte mit viel Leidenschaft und gewann am Ende den Siegerpokal. Im nächsten Jahr fährt die Mannschaft als Pokalverteidiger erneut nach Mühlheim.



Die Spieler/innen sind auch beim Training immer hoch motiviert dabei und haben das ohne Ausnahme bei diesem Turnier gezeigt. Alle Spieler/innen haben gezeigt, wie gut man auch **barrierefrei** Fußball spielen kann. Die Mannschaft hatte insgesamt 6 Spiele zu bestreiten. 5 Spiele wurden gewonnen, ein Spiel endete unentschieden. 11 Tore wurden erzielt, aber kein Gegentor musste hingenommen werden. Die Torschützen waren Christoph Kändelbach, Paul Hoppen, Luca Sofie Klöcker, Luca Kevin Limbach, Felix Semrau.



Die U 18 der Teufelskicker des TV Schiefbahn spielten – leider nicht so erfolgreich – nachmittags mit. Die anderen Mannschaften waren – auch aus Altersgründen – überlegen, aber die Teufelskicker gaben nie auf und kämpften bis zur letzten Minute, immer wieder angetrieben durch den Spielführer Florian Semrau. Im Tor hatte unsere Torfrau Jaqueline Limbach keine Zeit für eine Pause und hielt mit tollen Paraden die Mannschaft im Rennen. Mit Herz und viel Willen kämpften die Teufelskicker das ganze Turnier durch. Mit Anna Klöcker hatten wir in der Abwehr noch ein sehr stark spielendes Mädchen in der Mannschaft.

Was uns als Trainer am meisten gefreut hat ist die Tatsache, dass unsere Mannhaft mit Anstand verloren und immer fair gespielt hat. Wir freuen uns sehr über diese Einstellung und sind auch auf unsere Teufelskicker sehr stolz. Schön ist auch, dass diese Leistung ohne Druck, weder beim Training noch beim Spiel, gebracht wurde. Wir haben alle sehr viel Freude und Spaß, solche tollen Kinder und Jugendliche betreuen zu dürfen. Danke auch an alle Eltern, die uns tatkräftig Woche für Woche unterstützen.

Das Trainergespann - Christian Limbach, Markus Limbach und Stephan Adomeitis

Bericht: Stephan Adomeitis
Fotos: Ralf Schmitt

13.05.10 - 43. Wandertag in Nettetal-Hinsbeck

Wie bereits im vergangenen Jahr kam unser Trampolin auf dem 43. Wandertag am 13.05.2010 sehr gut an.

Viele Kinder versuchten sich am Trampolin mit den tollsten Sprüngen. Auch einige Erwachsene versuchten verschiedene Sprünge und mussten feststellen, dass das Springen einfacher aussieht, als es ist! Aber frei in der Luft ohne Begrenzungen fast zu schweben, ist ein tolles Erlebnis und begeistert und verzaubert Groß und Klein.

Auch verzaubert hat uns und die vielen Gäste wieder „unser“ Micha. Micha kam wieder in Begleitung des Hasen Horst und seinen Freunden. Hase Horst hat auch hier wieder alle Herzen im Sturm erobert. Den kleinen Frechdachs – wohl eher „Frechhase“ – muss man einfach lieben.

Das Wetter am 43. Wandertag war zwar nicht berauschend, aber unsere Integrativen Gruppen kann nichts aufhalten, schon gar nicht schlechtes Wetter!

Julia Richardt

05.06.10 - DJ Bobo in Concert

Wenn die integrativen Kindergruppen des TV Schiefbahn unterwegs sind, ist immer etwas los. Diesmal war die Köln-Arena das Ziel. Dort gastierte am 05.06.2010 Musiker DJ Bobo.

Das Team des Schweizers hatte den Kindern ein Treffen mit dem Star und das Dabeisein beim Soundcheck ermöglicht. Schon um 16.30 Uhr duften sie die Arena betreten, wo DJ Bobo sie herzlich begrüßte. Luca Giuriato und eine Assistentin aus seinem Team führten die Kinder dann durch die Halle, wo die Vorbereitungen für die Show auf Hochtouren liefen.



Schon als das Programm um 19.30 Uhr losging, war die Stimmung überwältigend. Als dann um 20 Uhr DJ Bobo auf die Bühne trat, kochte der Saal endgültig vor Begeisterung. Die Kinder des TV Schiefbahn standen auf den Stühlen und waren völlig losgelöst von der ganzen Atmosphäre. Um 23 Uhr verließen alle überglücklich die Halle.

Stephan Adomeitis

11.06.10 - Das DFB-Mobil in Schiefbahn



Endlich war es soweit und das DFB-Mobil kam auch zu uns nach Schiefbahn. Das DFB-Mobil ist eins von 30 Mercedes-Vito-Fahrzeugen, die 10.000 (Fußball-) Vereine in Deutschland besuchen und für die Kinder und Jugendlichen ein ganz besonderes Training durchführen.

Wir, Christian Limbach und ich, hatten den Kindern unserer „Teufelskicker“ erzählt, dass das DFB-Mobil am 11. Juni mit einem Trainerteam des DFB kommen würde und alle waren sehr gespannt und aufgeregt. So kam es, dass am Freitag rund 30 Kinder beim Training dabei waren.

Die Trainer kamen pünktlich um 15:45 Uhr auf den Sportplatz an der Siedlerallee. Im Wagen waren jede Menge Sachen, die aufgebaut wurden, um ein spannendes Training zu machen. Zunächst gab es Aufwärm- und Geschicklichkeitsspiele. Dann wurden Kleinfelder aufgebaut und die Kinder spielten zusammen mit ihren Betreuern ein kleines Turnier. Die DFB-Trainer Andreas Michalke und Karl Häger erklärten jeden Schritt, den sie machten und die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache.



Für die beiden Trainer war es der erste Kontakt mit einer integrativen Fußballgruppe. Sie waren begeistert, was besondere Kinder alles machen und leisten können. Nach dem Training bekamen alle Kinder noch ein kleines Geschenk und die ganze Mannschaft einen WM-Ball geschenkt. Es war für alle ein toller Tag, bei dem auch die Trainer des DFB viele neue Eindrücke mitnehmen konnten.

Stephan Adomeitis

04.07.10 - Barrierefrei 2010



Viel Sonne und warme bis heiße Temperaturen begleiteten dieses Jahr den Tag „Barrierefrei 2010“. Im 111. Jahr des TV Schiefbahn und mit Unterstützung vieler Helfer waren rund um das Vereinsheim zahlreiche Stände aufgebaut.

Eine Hauptattraktion der Veranstaltung war sicherlich die Live-Musik auf dem Showtruck, die den ganzen Tag über für Unterhaltung sorgte. Neben „**MonoBlockSchmitt**“ aus Krefeld und „**Ryan Cries Noise**“ (wie der Name schon sagt aus dem Rhein-Kreis Neuss) trat später auch die schon mehrfach ausgezeichnete Gospelgruppe „**Vayrocana**“ auf.



Sabine Menne, die die Integrativen Gruppen schon einige Jahre unterstützt, trat als Solosängerin mit einigen ihrer selbst geschriebenen Lieder auf. Zum Schluss folgte dann „**Delta Mouse**“ mit einem wie immer mitreißenden Programm.

Weitere Vorführungen gab es zwischendurch mit **Micha**, dem Comedy-Zauberer und Bauchredner (der auch schon einige Male bei den Integrativen Gruppen aufgetreten ist) und dem weltbekannten „**Duo CatchUp**“, einem hervorragenden Jonglage-Duo, das die Zuschauer mit seinen Kunststücken zu begeistertem Applaus verleitet.



Aus Krefeld war die Breitensportgruppe des **Rollstuhl-Sport-Clubs Krefeld** mit Kindern und Erwachsenen angereist und zeigte verschiedene Rollstuhltänze und Aerobic-Übungen. Und die „**Rocking Diamonds**“ der Tanzsportabteilung zeigten auf dem Rasen vor dem Showtruck, was sie bei ihrem Cheerleading-Training gelernt hatten.



Aber nicht nur „passives“ Zuschauen war angesagt: Eine **Mitmachaktion** mit 6 verschiedenen Stationen war für die Kinder aufgebaut. Mit Hilfe einer **Laufkarte** konnten Übungen wie Slackline, Balancieren und ein Hindernis-Parcours bewältigt werden - aufgebaut von der Turnabteilung des TV Schiefbahn. Mit der Handballabteilung durften Ballübungen (Torwerfen, Dribbeln etc.) ausprobiert werden und bei den Integrativen Gruppen gab es einen Rollstuhlparcours mit Sportrollis, der sehr viel Geschicklichkeit erforderte sowie den Kletterberg, den es zu erklimmen galt. Am Ende erhielten alle Kinder, die eine Laufkarte zurückgaben, einen kleinen Preis. Rund 110 abgegebene Laufkarten zeigten, dass die Kinder viel Spaß dabei hatten.



Daneben hatte die **KJG** mit Verena Kamps einen **Schokoladen-Wurfstand** aufgebaut. Hier mussten die Kinder versuchen, kleine Geldstücke so zu werfen, dass sie auf einer Schokoladentafel (die auf einer selbst gebauten Konstruktion lag) liegenblieben. Wer richtig traf, wurde mit einer (gut gekühlten) Tafel Schokolade belohnt. Die vielen kleinen Geldstücke wurden in ein Sparschwein gesteckt und ergaben am Ende einen stolzen Betrag von 61,33 € für die Integrativen Gruppen. Ein Betrag, der ausreicht, um die Mitgliedschaft eines weiteren Kindes kostenfrei für ein Jahr in den Integrativen Gruppen zu finanzieren. Danke, KJG!

Der Kinder- und Jugendausschuss (**KuJa**) war den ganzen Tag mit einem **Luftballonwettbewerb** vertreten. Mit Helium gefüllte Luftballons wurden mit einer Postkarte versehen und fliegen gelassen. Der Luftballon, der am weitesten fliegt, erhält einen Preis. Die ersten Karten waren schon in den nächsten 3 Tagen zurück in der Geschäftsstelle. Wir sind gespannt, wie weit es der weiteste Ballon schafft.

Ein **Spielezelt** mit verschiedensten Spielen der Firma Ravensburger (die sie uns freundlicherweise für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt haben), ein **Schminktisch**, an dem Karin und Silvia fleißig Kindergesichter anmalten und eine große **Hüpfburg** ergänzten die vielen Attraktionen für Kinder.

Unsere **Pressewartin Marianne Schmitt** hatte mit viel Hilfe ihrer Töchter eine **Ausstellung** zum Thema „**111 Jahre TV Schiefbahn**“ vorbereitet und aus den zahllosen Dokumenten und Urkunden einige besonders interessante vergrößern lassen und laminiert. Diese Ausstellung war in einem eigenen Pavillon zu bestaunen und wird in Kürze auch für einige Zeit im Vereinsheim zu sehen sein. **Ralf Schmitt** war den ganzen Tag mit seiner Kamera dabei und schoss viele schöne Bilder (siehe Fotogalerie auf der Homepage).

Neben einem Stand der **Firma Custom Textil** aus Willich, die u. a. schon seit Jahren die beliebten gelben T-Shirts der Integrativen Gruppen liefern, gab es noch einen Stand der **Firma Medicom**, die mit Andrea und Daniel Teichmann dafür sorgten, dass kleine Wunden schnell mit einem Pflaster versorgt werden konnten.



Marlene Lufen, die Patin der Integrativen Gruppen, konnte zwar erst gegen 15 Uhr kommen, aber sie ließ es sich dann nicht nehmen, mit einem Loseimer bewaffnet die letzten Lose der großen **Tombola** (mit 700 kleinen und großen Preisen) an den Mann zu bringen. Die Preise wurden von vielen verschiedenen Firmen und Personen gestiftet – an dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank für die großartige Unterstützung. Es gab Schlüsselbänder, Tassen und Kugelschreiber zu gewinnen, aber auch ein „Champagner-Wochenende“ des Ring-Hotels in Bottrop, einen Rundflug mit dem „Roten Baron“ der Firma Air4you in Essen, hochwertige Koffer und Bilder u.v.m.

Für das leibliche Wohl war mit reichlich kalten Getränken, mit Würstchen, Frikadellen, Pizza, Eis und frischem Popcorn gesorgt.

Ein solcher Tag lebt von der Mithilfe vieler. Einige haben schon Wochen vorher fleißig mit geplant und organisiert, andere am Tag selber tatkräftig mit geholfen. Allen sei hier ein ganz großer DANK ausgesprochen – ohne euch hätte es diesen Tag „**Barrierefrei 2010**“ nicht gegeben.

10.7.2010 Ulrike Bamberg

Fotos: Ralf Schmitt

Ferienspiele 2010 - Fahrt nach Hauenstein in der Pfalz

Endlich Ferien - auch bei den Integrativen Gruppen des TV Schiefbahn war wieder das Reisefieber ausgebrochen. Da wir in den letzten Sommerferien in der Pfalz waren und die Klettertour dort für die Kinder ein tolle Sache war, sind wir auf Wunsch der Kinder noch einmal dorthin gefahren. Am 19. Juli ging die Fahrt um 7:00 Uhr wie geplant vom Vereinsheim aus los. Die Kinder freuten sich und die Eltern waren aufgeregt und gaben noch letzte Verhaltensmaßregeln mit auf den Weg, die meistens schon im Bus wieder vergessen waren.

Die Stimmung war klasse und die Kinder hatten alle gute Laune. Die, die im letzten Jahr schon dabei waren, freuten sich riesig auf die Klettertour und alle, die es noch nicht kannten, waren aufgeregt und freuten sich auf das Unbekannte.

Nach ein paar Staus auf der Autobahn und ungefähr 5 Stunden Fahrt waren wir am Ziel. Wir wurden in der Herberge Hauenstein vom Herbergsvater Ulli mit einem guten Essen begrüßt. Danach stand Jens Richter vom Kletterteam Adrenalin-Konzept vor der Tür und holte uns zur ersten Unternehmung ab. Die Erwartungen und Vorstellungen der Kinder waren verschieden. Alle waren neugierig, was passieren würde! Da es an diesem Tag besonders heiß war, wurde nicht geklettert, sondern wir gingen zu einem kleinen See. Dort erwartete uns ein Berg aus Schläuchen, Holz, Kordel, Luftpumpen, Paddel und jede Menge Schwimmwesten. Die Kinder wurden in Gruppen aufgeteilt und man erklärte ihnen, wie aus den ganzen Sachen ein Floß entstehen würde. Schnell stellte sich heraus, wer was am besten konnte und jeder legte mit viel Freude Hand an, um das Floß zu bauen. Schön war wieder einmal zu sehen wie normal alles ablief, keine Sprüche wie: „Du kannst das ja nicht“ oder „Du bist zu langsam“, nein - ganz im Gegenteil, es lief wie bei der Sportstunde ab, ein soziales Für- und Miteinander. Dann nach einiger Zeit wurden die Flöße ins Wasser gelassen und es begann eine tolle Wasserschlacht, bei der kein Auge trocken blieb.



Nach Stunden ging es zurück in die Herberge, wo wir uns alle trocken legen mussten. Es war ein toller Tag, aber müde war keiner.

Am nächsten Tag ging es dann los zum Felswandklettern. Von der Herberge aus gingen wir zu einem Parkplatz, auf dem ein Auto stand, in dem alles war, was man zum Klettern braucht. Helme, Sicherheitsgurte, Karabinerhaken, Seile usw.. Jedem wurde das Anlegen der Gurte gezeigt und jeder musste einen Helm anziehen. Danach liefen wir noch ungefähr 40 Minuten den Berg hoch und waren am Ziel.

Auf dem Weg dorthin sahen wir Eidechsen auf Steinen in der Sonne baden, was wir bei uns ja nicht haben. Die meisten kannten das Klettern ja schon aus dem letzten Jahr und waren trotzdem wieder beeindruckt von dem großen Felsen. Oben angekommen, wurde jedem Kind die Knotentechnik für das Abseilen gezeigt. Damit aber keine Langeweile aufkam, hatte das Kletterteam einen Bogenschießstand aufgebaut. Dort erklärte Jens Richter den Umgang mit Pfeil und Bogen. Man konnte dort auf eine normale Scheibe oder aber auch auf eine Wildschweinattrappe mit Frischling schießen. Es war für alle eine tolle Sache.

Dann wurden wir in drei Gruppen zum Abseilen eingeteilt. Der Hang war nicht ganz so steil, sondern lief schräg nach unten ab. Die Kinder mussten sich dabei gegenseitig sichern, was von allen sehr ernst genommen wurde, weil man doch für den andern die Verantwortung hatte. Für viele eine aufregende Sa-

che, weil es doch auch zum ersten Mal war. Kinder die sonst zurückstehen, hatten das Gefühl, etwas besonders zu machen, was ja auch so war.



Ein Team ging dann zu einer Steilwand, die senkrecht nach unten ging. Mir wurde schon vom Runterschauen ganz anders. Das Kletterteam um Jens Richter schaffte es aber auch bei dieser Aktion, dass die Kinder Höchstleistungen vollbrachten. Manuel erstaunte uns alle, er war im letzten Jahr nicht dabei und kletterte mit soviel Freude und Spaß, als er würde er das jeden Tag machen - und das auch trotz einer Behinderung.

Den Kindern wurde aber bewusst, wo ihre Grenzen waren. Andere waren erstaunt, dass auch sie in der Lage waren, so etwas zu machen. Leider war auch dieser Tag viel zu schnell zu Ende.

Unser dritter und letzter Tag war wieder anders als die Tage zuvor. Das Kletterteam hatte einen Hochseilgarten in den Bäumen errichtet. Hier kam es auch auf Teamgeist und Teamarbeit an. Es war ein ganz anderes Klettern als in der Felswand, aber auch hier musste und wurde die Sicherheit großgeschrieben. Jeder musste wie im Fels Verantwortung für den anderen übernehmen. Das Team um Jens Richter war beeindruckt, was für ein Zusammenhalt in dieser Gruppe steckt. Man baut und muntert sich untereinander auf und hilft sich. Hier wurde miteinander geklettert und wieder gegenseitig gesichert. Es wurde im Team geklettert und darauf geachtet, dass der andere mitkam. Die Kinder haben sich gegenseitig so motiviert, dass es vielen gelungen ist, über sich hinaus zu wachsen. Viele waren erstaunt, was sie doch eigentlich können.

Hier wurden Grenzen überwunden, aber auch Grenzen erkannt. Man sollte einfach versuchen, sich von manchen Ängsten zu lösen und erkennen, dass eigene Erfahrungswerte dazu führen, seine Stärken zu erkennen und dass es auch gut ist, an Grenzen zu stoßen. Wenn man aber aus Angst Kinder keinen eigenen Erfahrungen sammeln lässt, werden die Kinder aber auch keine Grenzen überwinden können. Man sollte ihnen aber auch Verantwortung übertragen, an denen sie wachsen und auch dabei stolz auf sich sein könne - nur sollte die Verantwortung nicht so groß sein, das sie daran zerbrechen. Hier lernt man mit der Verantwortung zu wachsen und damit um zu gehen.



Dieser Tag hat alle Kinder wieder etwas enger zusammen gebracht und es war für alle ein toller Tag mit vielen Abenteuern. Es wurde nicht nur geklettert, sondern es wurden viele schöne Gruppenspiele gemacht, bei denen das Miteinander gefördert wurde.

Die ganze Fahrt konnte aber nur so gut gelingen, weil wir wieder wirklich gute Helfer dabei hatten, die mit viel Freude bei der Sache waren. Ich möchte aber auch lobenswert das Betreuer team von Adrenalin-Konzeptz erwähnen, die mit viel Einfühlungsvermögen und Geschick die Kinder immer wieder zu absoluten Höchstleistungen ermutigten.

An dieser Stelle möchte ich mich aber auch bei den Leuten bedanken, die uns die Fahrten überhaupt ermöglichen. Man glaubt gar nicht wie wichtig solche Fahrten für die soziale Entwicklung sind. Danke allen, die geholfen haben und uns die Ferienspiele zu ermöglichen, sei es finanziell oder vor Ort. Es sind immer ganz viele liebe fleißige Helfer dabei, die im Hintergrund sind, ohne die es aber gar nicht geht. Danke auch dem Vorstand des TV Schiefbahn, der uns unterstützt und diesen Gruppen erst einen Platz in der Sportwelt, aber auch im sozialen Bereich ermöglicht.

Nur wenn man gemeinsam versucht die Barrieren zwischen Behinderten und nicht Behinderten abzubauen, kann vieles so viel einfacher werden.

Stephan Adomeitis



RUHR.2010
Kulturhauptstadt Europas



Integra-Festival 2010

Integrative Fußballturniere für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen

Turnier der Altersklasse U 15

in Mülheim an der Ruhr und die Teufelskicker vom TV Schiefbahn waren dabei ...

Dieses integrative Fußball-Turnier am 18.09.2010 in Mülheim war etwas anders gestaltet, als übliche Fußballturniere. Veranstaltet wurde es von der Stadt Mülheim im Rahmen der Ruhr 2010 (Kulturhauptstadt Europas).

Ziel der Veranstaltung war es, dass alle Spieler und Spielerinnen möglichst viel Spaß am Fußballspielen haben. Daher sollte es das höchste Ziel eines jeden Trainers sein, dass alle Spiele so ausgeglichen wie möglich verlaufen. Zu diesem Zweck wurde die Aufstellung dem jeweiligen Gegner angepasst. Das konnte bedeuten, dass bei der spielstärkeren Mannschaft die besten Spieler pausieren mussten oder, dass die Anzahl der Spieler auf dem Feld entsprechend der Spielstärke angepasst wurde.

Das Wetter und die Stimmung waren gut und die Mannschaften, die dabei waren, freuten sich darauf Fußball zu spielen. Es gab keine Verlierer und keine Gewinner sondern, nur Spaß und Freude für alle!



Unsere Fußballkids hatten bei dem Turnier einfach nur Spaß und waren glücklich, dass sie dabei sein durften. Diese Art von Turnier zeigte allen, dass nicht nur Gewinner Spaß haben können, sondern einfach alle, die mitgemacht haben. Rücksicht und ein Miteinander waren die Dinge, die hier ganz klar zur Geltung kamen. Als zum Schluss jeder Spieler auch noch eine Medaille bekam, wurde von allen nur noch um die Wette gestrahlt.

Das ganze drum und dran und diese gelöste und friedliche Stimmung um dieses Turnier veranlasste die mitgereisten Eltern unserer Spieler, mich zu fragen, ob der TV Schiefbahn nicht auch so ein schönes Turnier veranstalten könne. Auch ohne Leistungsprinzip gab es nur Gewinner, weil der Spaß, die Freude und die Rücksichtnahme alles andere überwogen hatte.

Es war für unsere Teufelskicker ein ganz toller Tag!

Stephan Adomeitis

Angebote für alle

Deutsches Sportabzeichen (Training und Abnahme)



**Ansprechpartner:
Gerd Leenen
Tel. 02154 / 71 98**



Training nach Absprache mit Gerd Leenen:
Von Mai bis September jeweils dienstags ab 17.00 Uhr
Sportplatz Siedlerallee, Willich-Schiefbahn

158 Sportabzeichen in 2010 beim TVS

Es ist bereits langjährige Tradition geworden, dass sich am ersten Freitagabend im Dezember alle Absolventen der 5 Sportabzeichenübungen treffen, um im Vereinsheim ihre Urkunden entgegen zu nehmen. So traf man sich auch am 3. Dezember, um sich selbst und alle anderen zu feiern.

Mit Werner Zylka hatte Gerd Leenen, der Vereinsbeauftragte für das Sportabzeichen, einen „altgedienten Leichtathleten“ gewinnen können, der aus seiner besten Zeit als Marathonläufer und Olympiawanwärter erzählte. Man erfuhr, dass früher doch so manches anders als heute war, als Werner von Trainingsbedingungen und Betreuung berichtete. Sein spezielles Training und wahrscheinlich auch die Grundlage seiner Erfolge war der morgendliche Lauf von Schiefbahn zu seiner Arbeitsstelle bei den Bayer-Werken in Krefeld-Uerdingen, wobei meist ein Umweg über die Süchtelner Höhen in die Strecke einbezogen wurde – das brachte Kondition!

Anschließend konnte Gerd Leenen berichten, dass er 2010 wieder 158 Sportler für die Ablegung des Sportabzeichens hatte gewinnen können, und zwar 82 Jugendliche und 76 Erwachsene, darunter Irmgard Tillmanns als älteste Absolventin, die das Sportabzeichen zum 35. Mal ablegte.

Gerd und sein kleiner Helferstab hatten also wieder einmal viel Arbeit!



Nach der Überreichung der Urkunden tauchte – wie jedes Jahr – die unvermeidliche Frage auf, wem wohl in diesem Jahr der Sportabzeichenpokal zufiel – ein Geheimnis, das vom Helferstab bis zuletzt bestens gehütet worden war.

Zu seiner Überraschung und unter Beifall aller Anwesenden wurde dann Gerd Leenen für seinen unermüdlichen Einsatz mit dieser unvergleichlichen Trophäe ausgezeichnet.

Bei bester Stimmung und einigen „geistigen“ Getränken endete der Abend mit dem traditionellen Weckmannessen und die Parole lautete natürlich: „Auf ein Neues, das Sportabzeichen 2011 wartet wieder auf Euch!“

Ingrid Bäumges

Fahrradtour



**Ansprechpartnerin:
Fia Scharper
Tel. 02154 / 7 01 76**



Start jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Vereinsheim TV Schiefbahn, Jahnstr. 1, Willich-Schiefbahn

Schon seit einigen Jahren treffen sich rund um Fia Schaper Seniorinnen und Senioren (jüngere Teilnehmer werden aber auch nicht stehen gelassen) an jedem 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr am Vereinsheim, um ihre großen und kleinen Runden mit dem Fahrrad zu drehen. Bei fast jedem Wetter wird der Drahtesel herausgeholt – denn es gibt kein falsches Wetter, sondern nur falsche Kleidung! Also, schaut einfach vorbei und radelt mit!

Mitarbeitertreffen

Wie in den vergangenen Jahren auch trafen sich die Mitarbeiter des TV Schiefbahn zum Mitarbeitertreffen im Vereinsheim. Alle Übungsleiter, Übungshelfer, Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter in den verschiedenen Teams waren mit Ihren Lebenspartnern eingeladen, gemeinsam zu feiern und zufrieden auf das vergangene Jahr zurück zu blicken.

Von den vielen, vielen Helfern waren rund 110 der Einladung gefolgt und trafen sich am 19.11.2010 um 19 Uhr in der Peter-Bäumges-Halle. Nach den Begrüßungsworten wurde dann auch gleich das Buffet eröffnet, damit sich jeder für den „anstrengenden“ Abend stärken konnte. DJ Michael sorgte für die musikalische Untermalung.



Nach der Stärkung sorgte dann, wie in den vergangenen zwei Jahren auch, DELTA MOUSE mit Chris und René dafür, dass ordentlich Stimmung aufkam. Einige alte und viele neue Lieder wurden gespielt.

In der Pause wurde dann die 1. Badminton-Mannschaft für ihren Aufstieg geehrt. Anschließend wurde der Mitarbeiter des Jahres vorgestellt. In diesem Jahr erhielt Ralf Dubendorff, Abteilungsleiter der Handballabteilung, diese besondere Ehrung (siehe auch separaten Artikel).

Noch einmal legte sich dann DELTA MOUSE ins Zeug und „rockte den Saal“. Anhaltender Applaus und zwei Zugaben waren der Dank.



Nach dem offiziellen Teil gab es dann wie jedes Jahr einige Unermüdliche, die den Rest des Abends noch an der Theke des Vereinstreffs verbrachten. Die letzten werden wohl erst weit nach Mitternacht nach Hause gefunden haben.



Ein Dankeschön geht an die Organisatoren der Veranstaltung (Ralf, Wolfgang, Anja, die Jungschützen, Mitarbeiter der Tanzabteilung – falls ich jemanden vergessen habe, bitte ich das zu verzeihen), die für den reibungslosen Ablauf sorgten.

Ein Mitarbeitertreffen wird es auch 2011 geben – vielleicht in einem neuen Rahmen. Lassen wir uns überraschen.

Ulrike Bamberg



Unser „Mitarbeiter des Jahres 2010“

Ralf Dubendorff

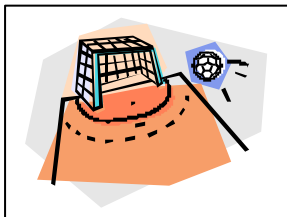


Wie in jedem Jahr wird im Rahmen des Mitarbeitertreffens „unser Mitarbeiter des Jahres“ bekannt gegeben und geehrt. Diese Auszeichnung ging in diesem Jahr an den Sportler und Mitarbeiter **Ralf Dubendorff**, der sich seit vielen Jahren unermüdlich für die Belange des Vereins einsetzt und insbesondere für ein weiteres erfolgreiches Handballjahr im Verein verdient gemacht hat.

Eigentlich liebt Ralf keine großen Worte um seine Person. Er ist Handballer und Torwart durch und durch. Als Handballer ist er unbedingt teamfähig und ein wichtiger Teil der Mannschaft, als Torwart auch ein sportlicher „Individualist“. Seinen Pass und Spielberechtigung für den TV Schiefbahn hat er 1991 erhalten. Nachdem er 2001 zum stellvertretenden Abteilungsleiter gewählt wurde steht er seit 2004 der Handballabteilung als Abteilungsleiter vor. Weiterhin nimmt er dort die Funktion als Damenwart wahr und ist Trainer der Damenmannschaft.

Wir sagen herzlichen Dank für deine Mitarbeit!

Wolfgang Topel
Sportwart



TV Schiefbahn: Weiter auf Wachstumskurs im 111. Jahr

Auf der Jahreshauptversammlung 2009 des TV Schiefbahn konnte der Vorstand seinen Mitgliedern einmal mehr über ein gutes Jahr berichten. Ein erneuter Anstieg bei den Mitgliedszahlen und ein finanziell ausgeglichener Haushalt konnte von Kassenwart Stefan Küpers belegt werden.

Darüber hinaus befinden sich im Jahr des 111-jährigen Bestehens noch zahlreiche Projekte auf den Tischen des Vereinsvorstands. Der 1. Vorsitzende Klaus Bamberg erwähnte beispielhaft den geplanten Ausbau des Vereinsheim und den Bau eines Dirtparks in Willich; er erwähnte hierbei auch kritisch, dass es bei den Umsetzungsvorhaben auch „Stolpersteine“ gibt, die erst noch aus dem Weg geräumt werden müssen.

Freuen darf sich Schiefbahn auf Anfang Juli. Dann soll die große Veranstaltung „Barrierefrei 2010“ im Ortskern mit vielen Live-Acts stattfinden. Zu dieser Benefizveranstaltung haben sich schon zahlreiche Künstler und Prominente angekündigt.

Wiedergewählt in den Vorstand wurden der Stellvertretende Vorsitzende Ralf Weitz, die Geschäftsführerin Ulrike Bamberg und der Internet-Beauftragte Michael Pfeiffer.

Es gab Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit und Mitarbeit: Edith Max und Sylvia Zensen für 25jährige Mitgliedschaft; Traudel Dille, Sylvia Goertz, Friedhelm Hoster und Luise Odenthal für 40jährige Mitgliedschaft; Hermann Wohlfart für 50-jährige Mitgliedschaft und Hans-Josef Hüsges für seine 60jährige Mitgliedschaft und Ernennung zum Ehrenmitglied des Vereins. Aus dem Kreis der über 100 Mitarbeiter wurden geehrt: Für 10-jährige Mitarbeit Evelyn Brück und Renate Müller-Rennen; für 15-jährige Mitarbeit Klaus Bamberg und Werner Singer; für 25-jährige Mitarbeit Irmgard Hagemann und Jan Nideggen; für 35-jährige Mitarbeit Rolf Seidl und für 40-jährige Mitarbeit Gerd Leenen.



v.l.n.r.: Ralf Weitz (stellvertr. Vorsitzender), Edith Max, Irmgard Hagemann, Renate Müller-Rennen, Traudel Dille, Rolf Seidl, Luise Odenthal, Gerd Leenen (verdeckt), Hans-Josef Hüsges, Sylvia Zensen, Klaus Bamberg (1. Vorsitzender), Sylvia Goertz, Wolfgang Topel (Sport- und Sozialwart)

MIA – A Star was born!



Die Abteilung Badminton hat Verstärkung bekommen.

Am 23.03.2010 um 10:08 Uhr wurde unser jüngstes Vereinsmitglied geboren. Mia, 3160g leicht und 51 cm groß wurde von ihren glücklichen Eltern Sylvia und Torsten Fimmers gleich in unserem Verein angemeldet.

Wir wünschen den Beiden viele unvergleichlich schöne Stunden mit ihrer kleinen Tochter und sind schon auf den ersten Auftritt gespannt

02.12.2010 - Ehrung „Stille Helfer“ zum Tag des Ehrenamtes



Eine besondere Ehrung erfuhr unser Mitglied Gerd Leenen am 02.12.2010 im Schloss Neersen. Die Stadt Willich hatte zum Tag des Ehrenamtes 2010 zur Meldung von ehrenamtlich tätigen Helfern aufgefordert, die schon lange Jahre unentgeltlich und selbstlos anderen helfen.

Was lag da näher, als unseren Gerd, der ja schon seit 1967 für den TV Schiefbahn in den verschiedensten Bereichen tätig ist, zu benennen. Aus einer Vielzahl von Meldungen wurden dann einige besonders engagierte Menschen ausgesucht und erhielten eine Einladung zur Ehrung im Ratssaal des Schloss Neersen.

Nach einer musikalischen Einleitung und der Begrüßungsrede durch den Bürgermeister Josef Heyes wurden dann 5 Gruppen und 12 Einzelpersonen für ihr Engagement mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet. Kleine musikalische Einlagen und das anschließende Buffet mit Umtrunk rundeten den Abend ab.

UB

111 Jahre TVS – Sportplakette des Bundespräsidenten überreicht



Wenn ein Sportverein 100 Jahre alt wird, ist das schon bemerkenswert. Wenn dieser Verein über die Jahre hinweg wächst und sich ständig weiter entwickelt, für Kinder und Erwachsene, für Wettkampftreibende und Freizeitsportler, für Gesunde und Kranke gleichermaßen ein Anlaufpunkt ist, dann ist das schon etwas ganz Besonderes.

Darum wurde der TV Schiefbahn anlässlich seines 111-jährigen Bestehens vom Bundespräsidenten mit der Sportplakette (der höchsten Auszeichnung für Sportvereine) und

einer Urkunde ausgezeichnet. Beides wurde anlässlich des Neujahrsempfangs der CDU am 9.1.2011 im Wahlefeldsaal des Schloss Neersen von Uwe Schummer (MdB) an Klaus Bamberg, den 1. Vorsitzenden des TVS überreicht.

Die Plakette und die Urkunde können ab sofort im Vereinsheim des TVS bewundert werden.

UB

Neue Vereinsmitglieder 2010

Im Verlauf des Jahres 2010 konnten wir folgende Mitglieder (in alphabetischer Reihenfolge) in unserem Verein neu begrüßen:

Adamsky	Lukas	Breitmar	Maike	Franke	Noah
Akdeniz	Hacer	Brell	Claus	Fuchs	Sabine
Aktas	Münevver	Brings	Tim	Geitz	Jenny
Aktas	Elif	Brockerhoff	Niklas	Geles	Helena
Albin	Julia	Bünstorf	Frederick	Georgiou	Maurice
Alexander	Sven	Bungter	Julia	Gerhardt	Petra
Andchoie	Mahjuba	Burchardt	Susanne	Gerhardt	Udo
Apitz	Florian	Burchardt	Lucie	Held	Sabine
Aydin	Seher	Busch	Klaus Dieter	Hemmer	Sören Frithjof
Azimi	Miryam	Busch	Sonja	Hendricks	Lisa
Azimi	Sarah	Busch	Dana	Hendricks	Hannah
Baki	Fatma	Buschmaas	Michael	Hermanns	Christoffer
Barsuhn	Niklas	Caglar	Hatun	Heyer	Johanna
Battaglia	Chiara	Can	Filiz	Hohnen	Angelika
Bäumges	Dorothea	Can	Zeyneb	Holland-Moritz	Margret
Bäumges	Yvonne	Can	Becra	Holter	Andrea
Bäumges	Peter	Cichon	Doris	Homann-Kania	Vera
Beckers	Marga	Cohnen	Celia	Hommen	Karin
Belgardt	Laura	Cont	Alina	Hommen	Philipp
Belting	Tobias	Conze	Marcus	Hoppe	Fabiola
Bendt	Thomas	Dachs	Gaby	Hoth	Melanie
Bendt	Florian	Daniel	Moritz	Hoth	Julius Filip
Bergfort	Sandra	Daniel	Angelika	Hoymann	Kai Luca
Bergfort	Frederick	Daniel	Paula Marie	In het Panhuis	Petra
Bertels	Peter	Daniel	Oliver	Ingenhag	Regine
			Justin		
Beschoten	Ayanna	Dauti	Alexander	Ippers	Markus
Beschoten	Thomas	Dehn	Manuel	Jaeger	Moritz
Bialluch	Robert	Demir	Fatma	Jakobs	Stephan
Bierewitz	Nathalie	Demir	Nilüfer	Jakubowski	Uwe
Binbay	Sevim	Dicker	Stefanie	Janisch	Janina
Bingel	Susanne	Dicker	Fynn Leander	Janseps	Alfred
Bingel	Tim	Dommers	Jasper	Jekel	Nelly
Bister	Manfred	Dröge	Stefan	Johnen	Monika
Blaik	Lynn	Dröge	Marten	Jörg	Jana
Bloschak	Laura	Dröge	Kira	Junge	Sylvia
Bodewein	Katharina	Dröge	Laurien	Juntermanns	Levi Martin
Bödger	Barbara	Ebbinghaus	Eva	Kader	Nerman
Bödger	Tom	Ellinghaus	Jörg	Kamarys	Kerstin
Böhm	Marita	Engbarth	Ellen	Kamarys	Elisa
Bolz	Thomas	Erdogan	Filiz	Kamarys	Leona
Bolz	Anne-Lena	Eroglu	Selin	Kamarys	Luca
Bolz	Erik	Eroglu	Nesime	Kampmann	Martina
Bolz	Janet	Esa-Widera	Leticia Maria	Karayel	Hasine
Bonacker	Marie	Eske	Stefan	Kaulitzky	Sascha
Bongartz	Leon	Evers	Julia	Kaya	Asli
Borgener	Ingrid	Eyupoglu	Emine	Kayaagil	Zeynep
Bork	Dorothee	Eyupoglu	Esra	Kemper	Sabine
Bosler	Manfred	Eyupoglu	Kubra	Kemper	Henry
Bourdeinik	Julia	Fabry	Sabrina	Kendlbacher	Alexander
Braf	Stefanie	Fahl	Wolfgang	Kendlbacher	Christoph
Brand	Kasimir	Falkenhahn	Glen	Kerfers	Gerda
Braun	Karin	Faßbender	Lara	Kiefer	Andrea
Braun	Hannah	Fett	Anne	Kipar	Thorsten
Breckheimer	Julian	Fiedler	Dirk	Kissling	Christian
Breitmar	Jule	Fimmers	Mia	Klein	René

Klein	Marcus	Nikolaou	Niklas	Niklas	Tanja
Klopotowski	Daniel	Nikolaou	Stergios	Schindler	Konrad
Klose	Lee Ann	Nossol	Gregor	Schlimper	Isabel
Klother	Ramona	Oeliden	Renate	Schlößer	Irmgard
Knab	Sebastian	Oguz	Markbule	Schmaus	Yvonne
Knöbel	Birgit	Öskan	Fadim	Schmid	Miriam
Kocak	Nuriye	Ott	Alexandra	Schmidt	Maike
Konnes	Claudia	Otte	Nina	Schmitges	Marianne
Konnes	Tobias	Oyen	Ute	Schmitt	Ralf
Koslowski	Justin	Özdemir	Aygun	Schmitz	Joachim
Köstingschäfer	Rick	Özdemir	Songül	Schneider	Andreas
Krämer	Lisa	Panknin	Elena	Schnieder	Elisabeth
Krauser	Melanie	Panknin	Leon	Schnieder	Hanno
Kreuels	Detlev	Panknin	Maximilian	Schnieder	Falk
Krönert-Baues	Christa	Paprotny	Niklas	Schnieder	Caroline
Kropeit	Thomas	Pasch	Tom	Scholz	Renate
Kuhn	Birgit	Patir	Hikmet	Schreck	Amelie
Kunz	Melvin	Patir	Rabia	Schultz	Fynn
Kurtz	Lara	Pelz	Lasse	Schulz	Georg
Lange	Ulrike	Pesch	Ute	Schulz	Nina
Lechtenberg	Ronja	Petritsch	Luke	Schulz	Kerstin
Leenen	Josi	Peulen	Felix	Semrau	Felix
Leenen	Hannah	Piekarski	Nicole	Sendag	Mukkades
Leiter	Nadja	Piekarski	Mara	Sengül	Nimet
Lentelink	Niklas	Pinnecke	Ulla	Sengül	Elif
Leven	Sabine	Pöch	Moritz	Sens	Jacob
Leymann	Doris	Pohlen	Jeannine	Sentürk	Yasemin
Liegl	Tanja	Polat	Melehat	Siebrecht	Emma
Liegl	Greta	Ponzelar	Greta	Siegert	Petra
Liek	Renate	Pospischill	Lara	Siegmund	Lou
Linkenheil	Tanja	Primas	Gisela	Siemes	Elisabeth
Lochow	Lucie	Puchalski	Ricarda	Silkens	Doris
Loos	Nina	Puls	Lilli	Simon	Lena
Lorenz	Noah	Rabe	Adriano	Simsek	Olcay
Lück	Jan	Rankers	Lars	Sommerfeld	Lara
Lüke	Detlef	Rath	Amelie	Sons	Sascha
Mackeben	Lucas	Recio	Aurelie	Speicher	Christina
Martinez	Nathalie	Reckert	Dagmar	Sperling	Jean-Pierre
Marx	Katharina	Reichel	Lisa	Stahl	Felix
Marz	Tobias	Reif	Andrea	Stawinski	Viktoria
Mebus	Julia	Reinecke	Silke	Stegemann	Sina
Meder	Monika	Renn	Eugenia	Stegemann	Max
Mehlem	Janina	Reuther	Marc	Stein	Andreas
Meikis	Doris	Riede	Joshua	Stein	Daniel
Meikis	Felix	Robertz	Julia	Steinhauser	Anabel
Meller	Nele	Roch	Laura	Steppen	Christel
Meyer	Annkatrin	Rodorf	Vanessa	Sterken	Laura
Meyer-Lingen	Gertrud	Rohde	Daniel	Stöckl	Monika
Michler	Siegrid	Rohde	Thomas	Störmann	Antje
Mielke	Hanna	Ronkholz	Michelle	Störmann	Axel
Mohri	Julius	Rothe	Leonie	Störmann	Frederic
				Stratmann-	
				Kuhlmann	Bettina
Mönig	Christel	Rott	Carsten	Streeck	Lukas
Mönig	Moritz	Rott	Frederik Daniel Christopher		
			David	Streeck	Johanna
Mühlbach	Franz	Rott		Suttrop	Peter
Müller	Ursula	Sadloch	Mirjam	Suttrop	Nadine
Müller	Stefanie	Sadun	Sakar	Suttrop	Mark
Müller	Karin	Sahin	Ese	Suttrop	Sevim
Murach	Eva Luisa	Sapayer	Aysin	Tausan	Christiane
Nazari	Sanja	Schäfer	Stefan	Tegtmeier	Katharina
Neitzel	Isabel	Schafhausen	Bianca	Tepper	Friederich
Neubert	Michael	Schafhausen	Tyler	Tepper	Justus
Ngo	Y-Lai	Schallenburger	Marina	Tepper	

Theuner-Hennes	Anette	van Bracht	Inge	Woerner	Jan
Thienelt	Uschi	van Hees	Lucie	Wohlers	Lisanne
Thiesse	Annette	Vieweg	Lisa	Wolski	Julia
Thomaßen	Dennis	Vieweg	Flora	Wurll	Ingrid
Tillmanns	Gülcan	Vogt	Patrick	Wyes	Julien
Tischler	Laura	Voorter	Silvia	Yaman	Hatice
Tolga	Nazmiye	Vuong	Linh	Yardimci	Nuray
Tölkes	Elisabeth	Waffenschmidt	Ute	Yavuz	Kiyemet
Tolls	Max	Weber	Erik	Yildiz	Sebiha
Tolls	Anna	Wellershaus	Harald	Zarf	Serap
Trischkat	Marianne	Wennesheimer	Niels Joshua	Zipser	Ingrid
Troidner	Karsten	Werner	Hermann	Zlobinski	Manuela
Üngör	Sayizar	Weyers	Monika	Zlobinski	Marie
Üngör	Büsra	Wiedmann	Felix	Zrenner	Katharina
Ulber	Vanessa	Wieland	Bernadette	Zrenner	Finn
Ulrich	Kristina	Wittkamp	Claudia	Zupanc	Rica
van Bracht	Günther	Wittrien	Ute		

Für den Vorstand
Ulrike Bamberg



Geschäftsstelle und Vereinsheim
Jahnstraße 1, 47877 Willich-Schiefbahn
Tel.: (02154) 70100 Fax: (02154) 70150
email: tv_schiefbahn@t-online.de
Homepage: tv-schiefbahn.de